

H
O
B
E
R
R
I
E
S
E
N
B
E
C
K
T
D
R
E
I
E
R
W
A
L
D
E
L

Hörsteler

Ausgabe 71

13. Jahrgang - Juli 2008

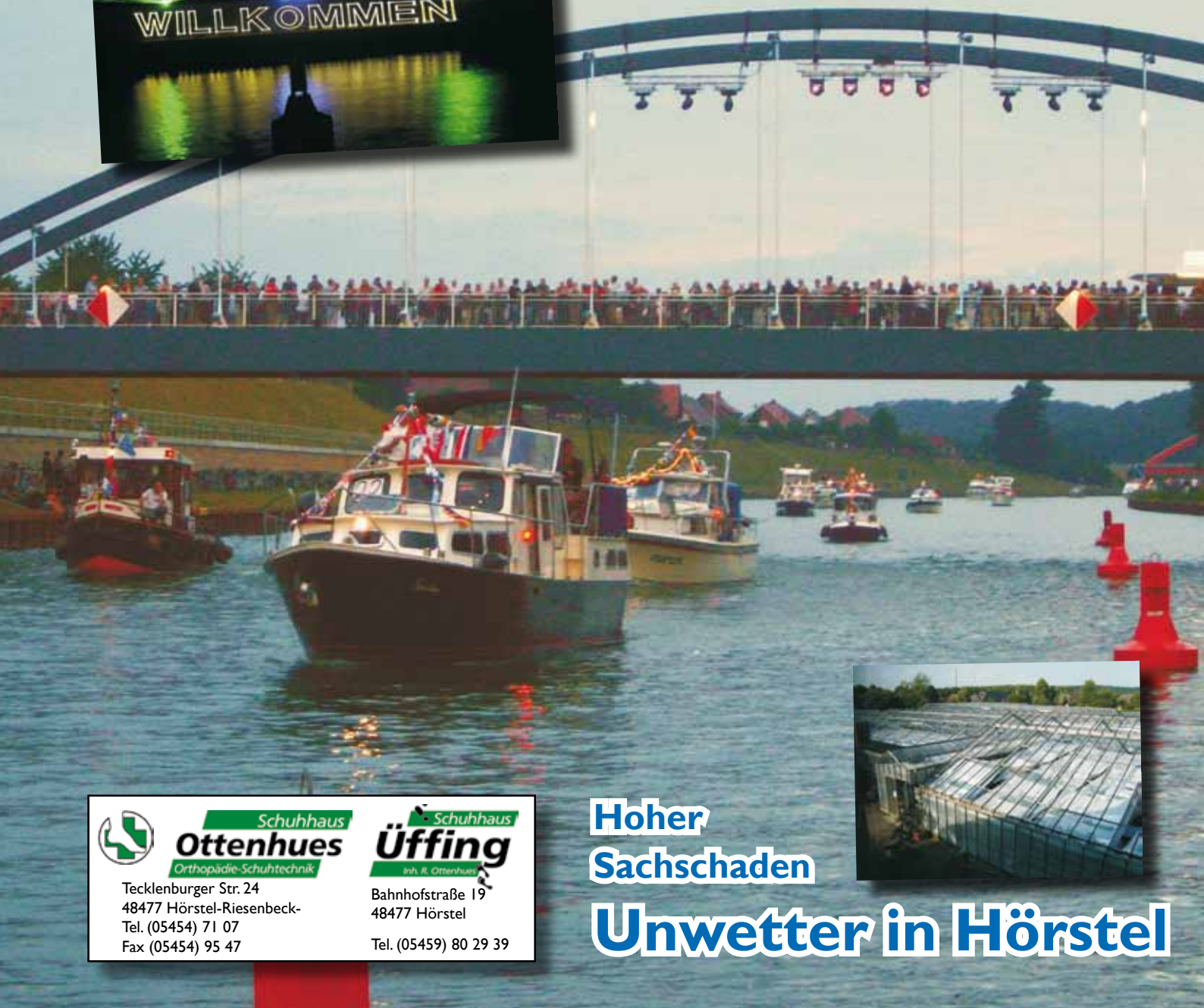


Stadt- magazin

www.Stadtmarketing-Hoerstel.de

Tausende Besucher und ein ehrgeiziges Programm

Kanalfest in Riesenbeck



Schuhhaus
Ottenhues
Orthopädie-Schuhtechnik

Tecklenburger Str. 24
48477 Hörstel-Riesenbeck-
Tel. (05454) 71 07
Fax (05454) 95 47

Schuhhaus
Üffing
Inh. R. Ottenhues

Bahnhofstraße 19
48477 Hörstel
Tel. (05459) 80 29 39

Hoher
Sachscharn

Unwetter in Hörstel

Heinrich-Niemeyer-Str.30
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon 05454 / 73 69

schäfers

Beerdigungsinstitut

Schnelle und zuverlässige Erledigung sämtlicher Formalitäten
Drucksachen innerhalb weniger Stunden - auch am Wochenende

Radio Deters

Ihr Spezialist für Unterhaltungselektronik

TV • Video • Audio
Sat-Anlagen
ISDN • Telekommunikation
Anlagenverleih • Beschallungstechnik

48477 Hörstel-Riesenbeck • Wegenerstr. 1
Tel.: 05454-7823

Der neue VW Scirocco.
Jetzt bestellen!



Autohaus Tumbrink

Rheiner Str. 7 48477 Hörstel
Tel. 05459-93030
Info@Autohaus-Tumbrink.de



Titelbild:

Der Schiffskorso und die Lasershow am 7. Juli 2008 waren die Publikumsmagneten während des Kanalfestes in Riesenbeck.

In dieser Ausgabe:

Berichte (u.a.):

- **5. Kanalfest auf der Schleuseninsel** Seite 3
Familiensonntag am 27. Juli 2008 - Eintritt frei!
- **Ende der Kanalausbauarbeiten** Seite 4
Großes Kanalfest fand in Riesenbeck statt
- **Castellans stellt Programm vor** Seite 6
5. Veranstaltung am Kulturufer Nasses Dreieck
- **Gespräche führen** Seite 7
5. Hörsteler Wirtschaftsforum
- **Hagelkörner prasseln auf Bevergern** Seite 8
Sommergewitter zerstört Gewächshäuser
- **EmsFestival 2008 in Rheine** Seite 10
Da bebt die schwimmende Bühne!
- **Kunsthau Kloster Gravenhorst** Seite 11
Termine im Juli und August
- **Sommerkonzert** Seite 12
„Ombre di luci“ bei Vino e Pasta im Fackelschein
- **Runter vom Sofa** Seite 13
Sport-Spiel-Spannung
- **Schnelle Reaktion auf Artikel** Seite 14
Meinung zum Schild an der Bahnhofstraße
- **Riesenbeck International** Seite 16
Die Geschichte eines Klassikers
- **Riesenbecker Triathlon** Seite 20
Triathlon treten zum 26. Mal an
- **Pilze mit Pfiff** Seite 24
Der Pfifferling hat nun wieder Hochsaison
- **Fette halten fit und gesund** Seite 28
Speiseöl enthält lebenswichtige Bausteine

Rubriken:

- **Impressum** Seite 31
- **Das etwas andere Interview...** Seite 31
Fragen an Jürgen Baranowski



Berufsmoden
...für Beruf, Haushalt, Freizeit oder Hobby...

C. Sand oHG
48477 Hörstel Marktstr. 6
Tel. 05459/4113 Fax 05459/4989
www.berufsbekleidung-sand.de



Aktion bis
30.08.2008

**Rabatt für alle
Berufsstarter ! 10 %**
...für Handel, Handwerk, Medizin und Gastronomie...

5. Kanalfest auf der Schleuseninsel

Familiensonntag am 27. Juli 2008
ab 14.00 Uhr - Eintritt frei

Hörstel (P.D.) Der Arbeitskreis Kunst und Kultur im Stadtmarketing Hörstel e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kulturstadamt der Stadt Hörstel hat für das 5. Kanalfest wieder ein buntes Programm zusammen gestellt.

Ab 14.00 Uhr werden Rundfahrten mit dem Traditionsschiff „Ahoy“ angeboten. Der Preis beträgt für 3,00 € für Erwachsene und 2,00 € für Kinder.

Clown Georg wird um 14.00 Uhr und um 17.00 Uhr Groß und Klein mit Clownerie, Feuerzauber, Akrobatik und vielen mehr begeistern. Für eine entsprechende Hafenatmosphäre wird der „Marine-Shanty-Chor“ aus Münster unter Leitung von Horst Klüsener mit Seemannsliedern um 14.45 Uhr um 15.50 Uhr sorgen.

Solomariechen Jeanna der Burggarde Bevergern wird um

15.30 Uhr ihren Solotanz auf-führen.

Sportlich wird es auch um 16.30 Uhr und um 17.40 Uhr, wenn die Judoabteilung von Stella Bevergern ihre Judorevue präsentiert.

Auch die kleinen Gäste kommen ganz auf ihre Kosten. Ein Kinderveranstaltungsservice bietet Mitmachaktionen bei der Modellage von Ballonfiguren und Jonglage an. Ein Highlight für die kleinen Gäste wird außerdem das Kinderschminken sowie Airbrushtattoos sein. Auch die Hüpfburg sowie Wasserspiele laden zum Verweilen ein. Für das leibliche Wohl sorgt der Fest-wirt.



Motorrad + Auto



Saerbecker Damm 2 - 48477 Riesenbeck

Telefon: 0 54 54 / 18 01 81

Internet: www.clintgens.de

AKZENT Saltenhof
- HOTEL -



Serviermeister
Reinhard Wiege
48477 Bevergern
Tel. (05459) 4051
Fax (05459) 1251

*Nehmen Sie sich Zeit,
Gutes zu genießen*

Kompetent • Zuverlässig • Preiswert

Ihr Meisterfachbetrieb für Heizung + Sanitär
Rufen Sie uns an und lassen sich unverbindlich beraten!

Unser Angebot für Sie:

- Solartechnik
- Kesselwechsel
zum Festpreis
- 24 Stunden Notdienst
- Altbau-Sanierung
- Rohr-Reinigungsdienst
- Wartung und Service


Theile
Heizung + Sanitär
Bauklempnerei

Markus Theile
Emsdettener Straße 193
48477 Riesenbeck

Tel.: 0 54 54 - 93 36 16
Fax: 0 54 54 - 93 36 13
Mobil: 0173 - 7 06 28 40



Immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel

Ende der Kanalausbaubarbeiten
in Hörstel-Riesenbeck

Riesenbeck (pw) Mit einem großen Fest für die ganze Bevölkerung wurde vom 04. bis 07. Juli das Ende der Kanalausbaubarbeiten in Hörstel/Riesenbeck gefeiert. Während der kleinen Feierstunde am Freitagvormittag bedankte sich der Baudirektor des Wasser- und Schifffahrtsamtes (WSA) Wieching bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und das gegenseitige Verständnis.

Auf dem insgesamt acht Kilometer langen Bauabschnitt zwischen Ibbenbüren/Dörenthe und Hörstel/Bergeshövede wurden in den vergangenen Jahren 85 Millionen Euro unter anderem für sechs neue Brücken und drei neue Düker investiert. Der Ausbau werde dazu beitragen, die Verbindungen zwischen Rhein und Nordsee sowie den östlichen Bundesländern zu stärken. Bereits heute werden 12 Millionen Tonnen Frachtgüter umweltschonend und verkehrssicher auf dem Dortmund-Ems-Kanal transportiert, so Wieching. Bürgermeister Heinz Hüppe nahm die Gelegenheit wahr, auch den vielen Beteiligten im Hintergrund für die geleistete Arbeit zu danken. Rücksichtsvoll und jederzeit bereit Informationen zu geben, so sei nicht nur das beauftragte Bauunternehmen Bunte, sondern auch das WSA mit der teilweise schwierigen Situation umgegangen. „Wenn

die richtigen Leute zur richtigen Zeit die richtigen Ideen haben, dann entsteht so ein wundervolles Projekt wie in diesem Bauabschnitt. Mit dem Birgter Bogen, dem Uferpark und dem Kulturufer auf der Schleuseninsel sei der Grundgedanke der Regionale 2004, Menschen und Orte miteinander zu verbinden, perfekt umgesetzt!“ so Hüppe. Auch seitens des Kreises Steinfurt gab es nur lobende Worte für die Umsetzung der Ausbaupläne und so betonte Bernhard Hembrock, stellvertretender Landrat des Kreises Steinfurt, dass mit dem Ausbau des DEK der Wirtschaftsstandort Hörstel im Kreis Steinfurt weiter gestärkt worden sei. „An Gottes Segen ist uns allen gelegen!“ betonte Hüppe und damit die Schifffahrt auf dem DEK auch unter einem guten Stern steht, segneten Pfarrer Stefan Notz und Schiffermissionar Wolfgang Busse die gesamte Anlage. Das

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen

**Unser Schutzengeltipp:
Jetzt vorsorgen und später
unbeschwert genießen.**

Ihre Provinzial-Geschäftsstellen



Jürgen Baranowski
Heinrich-Niemeyer-Straße 14
48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 0 54 54 / 78 68
Lange Straße 34
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 0 54 59 / 82 68
baranowski@provinzial.de



Oliver Kemper
Bahnhofstraße 3
48477 Hörstel
Tel. 0 54 59 / 9 35 40
kemper@provinzial.de
www.provinzial-online.de/
kemper



SCHUHE, MIT DENEN SIE WIE AUF WOLKEN GEHEN...

Was ist **Duflex**?

Duflex ist ein **atmungsaktiver**, homogener und **alterungsbeständiger**
Zell-Kautschuk mit **viskoseelastischen** und **thermoaktiven**
Eigenschaften sowie hohen Komfortqualitäten und
hervorragendem Trageklima.





**Schuhhaus
Ottenhues**
Orthopädie-Schuhtechnik



Tecklenburger Str. 24 · 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. (05454) 71 07
Fax (05454) 95 47

Jugendorchester der Riesenbecker Feuerwehr sorgte für den feierlichen Rahmen. Am Abend gab es für die Bevölkerung ein großes Fest mit Impro-Theater des Quasi So Ensembles und Live Musik mit Starlight Excess. Die Bootsfahrten am Samstag-nachmittag mit der Nicola entlang des neuen Bauabschnittes zum Kulturspeicher Dörenthe, in dem eine Lego-Ausstellung stattfand, waren heiß begehrt und bereits im Vorfeld ausgebucht. All diejenigen, die keinen Platz mehr ergattert hatten konnten sich mit Tanzvorführungen, Livemusik der Blasorchester und der Riesenbecker Chöre die Zeit vertreiben, bis um 20.30 Uhr ein Bootskorso mit festlich geschmückten Sportschiffen am Uferpark vorbeifuhr. Passend zum maritimen Ambiente sang der Shanty-Chor. Die Multime-

dia Show zum Thema Afrika, und die eigens für diese Show arrangierten Musikstücke von Gospel & More zogen die Zuschauer ebenso in ihren Bann wie die nachfolgende Lasershow. Minutenlang verfolgten die Zuschauer beeindruckt die Lichtillumination auf dem gegenüberliegenden Kanalufer. Schiffe, Kanalbrücke und sogar das Wappen der Stadt Hörstel wurden in den Nachthimmel gemalt.

Viel zu schnell ging diese hervorragend organisiert und durchgeführte Veranstaltung zu Ende. Ein Dank an alle Beteiligten für diese wunderschöne Veranstaltung.



Maschinenbau

M. Schoppe

Schlosserei
Maschinenbau

- Türen, Tore, Treppen, Geländer
- Edelstahlbearbeitung
- Maschinenbau, Eisenwaren, Schrauben
- Landwirtschaftlicher Bedarf, -Reparaturen

Uferstraße 80
48477 Hörstel
Tel. 0170-2906685

Fax: 05459-803140
www.m-schoppe.de
info@m-schoppe.de





CASTELLANS stellt Jubiläumsprogramm vor!

5. Veranstaltung
am Kulturufer Nasses Dreieck

Bevergern (P.D.) Wie in den Jahren zuvor, so wird auch in diesem Jahr am „Kulturufer Nasses Dreieck in Bergeshövede“ wieder mit dem **CASTELLANS Folk Sommer** und dem folgenden **Familiennachmittag (Kanalfest)** der Stadt kräftig gefeiert. Am letzten Juliwochenende geht es hier wieder heiß her.

... alles im grünen Bereich
beermann

Haus- und Gebäudetechnik

Kabel- und Rohrleitungsbau

Licht und Hausgeräte

Haustechnik komplett aus einer Hand!

Beratung – Planung – Montage – Service

- Elektro
- Heizung
- Erdwärme
- Sanitär
- Bauklempnerei
- Leuchtausstellung
- Hausgeräte

Sonntags von
15.00 bis 18.00 Uhr
Leuchtausstellung *

24 Stunden Service Hotline
(01 71) 6 01 70 78

Heinrich-Niemeyer-Str. 50 · 48477 Hörstel-Riesenbeck · Tel.: (054 54) 93 05-0

E-Mail: info@beermann.de · Internet: www.beermann.de

Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten.

Es kommt einem vor als sei es erst gestern gewesen, doch es ist wahr: Das Castellans Festival feiert am Samstag 26.07.2008 bereits seine 5. Veranstaltung am Kulturufer Nasses Dreieck. Gerne erinnert man sich noch an die ersten Gehversuche, als in der Herrenstraße anlässlich des 7. Altstadtfestes 2002 die Bands **GREEN BLADE RISING** und **BARDIC**, auf der aus Gerüstteilen zusammengebauten Bühne, aufgetreten sind. Gefolgt wurde diese Veranstaltung im Jahr 2003 durch das Projekt „Zu-Fluchts-Punkt“, bei dem die Bands **BARDIC**, **LADY GODIVA**, **ANN RINN** und **CEILI FAMILY** für Kurzweiligkeit sorgten. Auch die beleuchtete Allee mit der Musik von Carmina Burana (Carl Orff) ist sicherlich noch vielen damaligen Gästen in guter Erinnerung.

Seit dem Jahre 2004 ist der **CASTELLANS INITIATIVKREIS MUSIK BEVERGERN e.V.** nun am Kulturufer Nasses Dreieck

aktiv. Hier haben über die Jahre bereits Bands wie **CEILI FAMILY**, **IN SEARCH OF A ROSE (2x)**, **FINN (2x)**, **THE ABERLOURS**, **FILTHY NELLY**, **3 DAFT MONKEYS**, **BARDIC**, **BOOGHK DE DOO** und **MR. IRISH BASTARD** gezeigt, wie facettenreich der Begriff „Folk“ sein kann.

Auch in diesem Jahr konnte wieder ein sehr gemischtes Programm für jung und alt zusammengestellt werden. Den Anfang werden **BROOM BEZZUMS** machen. Ihre Musik bezeichnen die beiden Engländer Andrew Cadie und Mark Bloomer selbst gerne als „Anglo-Celtic Folk mit schwarzem Humor!“ Weiter geht es dann am Abend mit den bereits von 2006 bekannten Niederländern **FILTHY NELLY**. Den Abschluss wird die Band **JAMIE CLARKE'S PERFECT** bestreiten. Die Band begeistert mit einer „perfekten“ Mixtur modern und rockig interpretierter Pogues- und Folk-Klassiker sowie eigenen Songs.

Wie in den vergangenen Jahren, so werden auch dieses Mal die Umbaupausen durch die Auftritte der **CHINGFORD MORRISMEN** aus der Partnerstadt Waltham Abbey verkürzt werden.

Tickets für diese Veranstaltung gibt es bereits jetzt im Internet unter www.kartenhaus.de zu bestellen. Der „örtliche“ VVK startet wie gewöhnlich am 01. Juli. Der Preis beläuft sich auf 7,- Euro im VVK (plus evtl. anfallender Gebühren) pro Ticket. Ein AK-Ticket kostet 9,- Euro.



Gespräche führen - Synergien nutzen

5. Hörsteler Wirtschaftsforum

Hörstel (pw) Dem Grundgedanken zufolge „Nur wenn man sich kennt und weiß was der andere macht kann man miteinander arbeiten und voneinander profitieren!“ wurde bereits zum fünften Mal das Hörsteler Wirtschaftsforum vom Verein Stadtmarketing Hörstel e.V. organisiert.

Nachdem Bürgermeister Hüppe die Notwendigkeit des Gedankenaustausches zwischen Verwaltung und Wirtschaft betont hatte, referierte Wilfried Rehfeld, vom „dialog“ Bildungswerk über die Möglichkeiten, ältere Mitarbeiter in Betrieben über das Projekt „WeGeBAU“ zu qualifizieren. WeGeBAU bedeutet: Weiterbildung geringfügig qualifizierter beschäftigte ältere Arbeitnehmer in Unternehmen. Über 200 Millionen Euro hat die Bundesagentur für Arbeit bis vorerst Ende 2008 für dieses Projekt bereitgestellt und die Fördermöglichkeiten sind vielfältig. Vom Führerschein der Klasse II, über Schweißerscheine oder Sprachkurse; für jede Firma und jeden Mitarbeiter gibt es individuelle Möglichkeiten zur Qualifizierung die von Fall zu Fall geprüft werden. Bei den anwesenden Unternehmern stieß die Möglichkeit gerade ältere Mitarbeiter gezielt zu qualifizieren auf großes Interesse. „Gerade ältere Mitarbeiter sind in den Firmen wieder hoch geschätzt und besit-

zen wertvolles Potenzial das wir uns zu Nutzen machen müssen! Keine Angst vor dem Lernen! Es gibt auch Hilfestellungen zum Lernen lernen!“ betont Rehfeld. Weiter Informationen gibt es unter dialog@muenster.de. Bevor dann die Möglichkeit zum Kontakte knüpfen und Gespräche führen gegeben war wies Hüppe noch auf die anstehende Neuauflage der Hörsteler Ausbildungs- und Praktikumsbroschüre für das kommende Jahr hin. Er forderte alle Betriebe, die sowohl Ausbildungsplätze als auch Praktikumsplätze für die Schülerinnen und Schüler des Harkenberg Schulzentrums zur Verfügung stellen können, auf sich an dieser Broschüre zu beteiligen. Im vergangenen Jahr hatten sich 29 Firmen mit 58 Ausbildungs- und Praktikumsstellen in 31 verschiedenen Berufen in Wort und Bild in der Broschüre vorgestellt. Firmen die sich beteiligen möchten können sich mit der Projektgruppe unter stadtmarketing@gmx.net in Verbindung setzen.



Unternehmer: Nutzen die Gelegenheit zum Kontakte knüpfen, Claudia Börgel (Firma Laumann Bevergern), Wolfgang Borgel (Borgel Bauelemente Hörstel) und Norbert Artmeyer (Baumschule Artmeyer Riesenbeck).



TwinStar Riester-Rente

Wer vorsorgt, wird vom Staat beschenkt – mit z.B. 26.000 Euro

Die Rentenlücke wächst und wächst. Nutzen Sie deshalb jetzt die **Geschenke vom Staat** für Ihre Altersvorsorge. Mit TwinStar Riester-Rente holen Sie **das Beste für eine gesicherte Zukunft** heraus:

- Eine der höchsten garantierten Renten in Deutschland
- Zusätzliche Top-Renditechancen
- Nutzung aller möglichen staatlichen Zulagen und Steuerersparnisse

Z.B. 26.000 Euro warten als Geschenk auf Sie – rufen Sie uns an!



AXA Generalvertretung
Heinrich Oechtering

Heinrich-Niemeyer-Straße 6 · 48477 Hoerstel-Riesenbeck
Tel.: 0 54 54/9 96 96 · Fax: 0 54 54/9 96 97
E-Mail: heinrich.oechtering@axa.de

PAETZKE

GRABSTEINE

HANDWERKLICHE GRABSTEINE INDIVIDUELL GESTALTET
2 GROSSE AUSSTELLUNGEN

Rodder Str. 57 • 48477 Hörstel-Bevergern • Tel.: 05459 / 93270
Münsterstr. 619 • 49479 Ibbenbüren-Dörenthe • Tel.: 05455 / 932670



**Sommerzeit
Partyzeit**

**Sie feiern Ihr Fest,
wir übernehmen den Rest!**



RAIFFEISEN RIESENBECK
Ihr Markt für Haus, Hof, Tier und Garten
Tel.: 0 54 54 - 93 13 - 0

**Baustofflieferant - Getränkemarkt
Gartenmarkt - Tierfuttermarkt**

*Wir können
viel für Sie
tun!*

Hagelkörner prasseln auf Bevergern herab

Sommengewitter zerstört Gewächshäuser,
Ernten und Autos in knapp 20 Minuten

Bevergern (ko) Nach der kürzesten Nacht 2008 sollte es ein schöner Sommersonntag werden. Um 4.05 Uhr ging bereits die Sonne auf. Es war aber schon schnell schwül. „Das gibt noch was!“, erfuhr der frühe Brötchenkäufer in der Bevergerner Bäckerei Pelster. Und Recht hatte der Prophet.

Doch bis zum Showdown dauerte es noch gut acht Stunden. Und dann fiel Bevergern in eine gelb graue Dunkelheit, die der Ort seit Jahrzehnten nicht mehr gesehen hatte. „Das habe ich noch nie erlebt!“, war die traurige Bilanz von Felix Thiemann, der in der traditionsreichen Gärtnerei seines Bruders und Neffen die Schäden am Sonntagabend beseitigen half.

Kurz von 16 Uhr am 22. Juni öffnete der Himmel über Bevergern seine Schleusen. Nach weniger als 20 Minuten waren über 20 mm Niederschlag auf das

kleine Städtchen in Form von Wasser und Eis niedergeprasselt. Dazu gesellte sich ein Sturm, der die herab gerissenen Äste, Blätter und Gegenstände durch die Luft wirbelte und dabei weitere Zerstörungen verursachte. Die privaten Haus-, Garten- und Autobesitzer schauten ängstlich in den tosenden Himmel. Doch viel schlimmer waren die dran, deren Existenz auf dem Spiel stand: Gärtnereien, Landwirte und Autohäuser. „Es ist keine einzige Scheibe in unseren Treibhäusern heil geblieben!“, so die traurige Bilanz von Steffen Thiemann. „Gut, dass die Gewächshäuser leer waren, aber es ist alles zerstört; Gläser, Beschattung, Folien und wahrscheinlich auch die Steuerung.“ Mehrere Hektar Treibhausdächer hat das lokale Gewitter in Bevergern vernichtet. Auch wenn Versicherungen einspringen, die Arbeit von Jahrzehnten liegt als Scherbenhaufen zwischen den verzinkten Gerippen der Gewächshäuser.

Überall lagen am Sonntagnachmittag Äste herum. Der Löschzug Bevergern der Freiwilligen Feuerwehr Hörstel rückte sofort aus, um Straßen und Wege zu sperren und die umgestürzten Bäume zu beseitigen. „Die Gesamtschäden in Bevergern liegen in Millionenhöhe, denkt man an Sachschäden und Ausfälle von Einnahmen.“, so ein Fachmann von der Versicherung. „Gut, dass es bei uns keine Orkane und Hurrikans gibt!“, meinte eine ältere Bevergernerin, die in ihren total verwüsteten Vorgarten schaute. „Dachziegel,



Zerstörte Gewächshäuser bei der Gärtnerei Thiemann.

Scheiben kann man ersetzen, aber meine Blumen werden in diesem Jahr nicht mehr blühen.“

Sommergewitter treten immer wieder auf. Besonders nach heißen schwülen Stunden können sich spontan Gewitter bilden. Feuchtwarme Luftmassen bauen eine große Gewitterwolke in höheren kalten Atmosphären auf. Dazu ist eine Kaltfront nötig, die warme Luftmassen nach oben schiebt. In der Gewitterwolke herrschen starke Aufwinde, die kleinere Regentropfen und Eiskörnchen nach oben tragen. Dort gefriert der Regen und die Eiskristalle werden immer größer, bis dass das Eigengewicht sie zur Erde zurückschickt. Je größer der Aufwind in der Gewitterwolke desto größer die Eiskristalle. In Bevergern waren diese Hagelkörner zum Teil so groß wie Golfbälle. Kein Wunder, dass ganze Glashäuser dabei zu Bruch gingen. „Dieses Gewitter mit der verheerenden Wirkung war so lokal auf Bevergern gerichtet, dass man am umgeknickten Mais auf den Feldern die Begrenzung deutlich zu den anderen Ortsteilen von Hörstel sehen konnte.“, berichtete der Bürgermeister der Stadt Hörstel, Heinz Hüppe, der im Vorfeld des Unwetters zu Hause eine seltsame Beobachtung machte: „Unser Hund war schon eine Stunde vor dem Gewitter total verrückt. Er lief aufgeregt von Zimmer zu Zimmer. Wir konnten ihn kaum beruhigen.“

Auch ältere Bevergerner können sich an keinen Sommer erinnern, mit vergleichbaren Wetterereignissen. Daher gibt auch wenige Zeitzeugnisse über ähnliche Unwetter. Für den 9. Juni 1844 ist für Hembergen an der Ems folgendes Unwetter beschrieben worden:

„Gestern Nachmittag 4 Uhr ist das hiesige Amt durch einen schweren Hagelschlag heimgesucht worden, welcher in den meisten Bauernschaften der Gemeinde großen Schaden angerichtet hat, wogegen die ganze Gemeinde Hembergen darin am stärksten betroffen ist. Zu einem



E. Rent Raumsysteme GmbH

Talstraße 50 · 48477 Hörstel · Tel. 0 54 59 / 93 33-0 · Fax 0 54 59 / 93 33-33



Verkaufspavillon Mercedes-Benz, Rheine

Vom Container bis zum Repräsentativgebäude

Mietpark mit über 3000 Raumzellen

unterschiedlicher Ausführung
– sofort lieferbar –

Wir haben: Die Lösung Ihrer Raumprobleme

- von der Erschließung bis zum bezugsfertigen Objekt
- wunschgemäß zum Kauf oder zur Miete
- ein komplettes Programm mit besonderem Service
- verschiedene Qualitätssysteme

Bürogebäude

Verkaufsräume

Schulen

Kindergärten

Hotels

Ärztezentren

Wohnanlagen

Baustellenterminals

aus Nordwesten kommenden Gewitter gesellte sich ein starker Sturmwind, welcher Hagelstücke von Haselnussgröße mit sich führte, die stellenweise 2 – 3 Zoll auf der Erde lagen. Viele Fensterscheiben wurden zerschmettert, Bäume umgeweht und sogar Dächer von den in den Bauernschaften liegenden kleinen Häusern abgedeckt. Am schlimmsten jedoch sieht es mit den Feldfrüchten – den schönsten Hoffnungen des Landmannes – aus. Hanf und Flachs sind geknickt, verdorben, die Bohnen in den Gärten sind ihrer Blätter beraubt, und, was das Schlimmste ist, der Roggen ist überall geknickt, und die Ähren sind in Fasern ausgerissen, so dass solcher nicht zur Reife gelangen kann.“



EmsFestival 2008 in Rheine

Da bebt die schwimmende Bühne!

Rheine (P.D.) Vom 31.07. bis 07.08.08 präsentiert der Verkehrsverein Rheine im Auftrag der Stadt Rheine das „EmsFestival“ 2008! Das bedeutet acht Tage Unterhaltung der Spitzenklasse auf der Ems für alle Bürger und Besucher.

Der Eröffnungsabend (31.07.) startet mit Blues vom Feinsten. Die „Bluesnight-Band“, Deutschlands bekannteste und erfolgreichste Bluesband, hat weibliche Unterstützung in Form von Harriet Lewis engagiert! Die lebensfrohe und stimmungswaltige Entertainerin gewinnt das Publikum in Sekundenschnelle für sich.

Das Motto am Freitag (01.08.08) lautet: „Aber bitte mit Sahne...“. Nach dem Auftritt des Popchor Voices geht es so richtig rund! Die legendäre Udo-Jürgens-Tribute-Cover-Band entert die schwimmende Bühne. Die Zuschauer erleben ein täuschend echtes „Udo-Jürgens“ Konzert. Grandiose Musik, tolle Stimmen, Konzertflügel



Kinder-leicht zu merken
Die 6 Richtigen der DEVK

DEVK Generalagentur
Irene Wagnitz
Bahnhofstr. 15
48477 Hörstel
Telefon: 05459 5302
Irene.Wagnitz.DEVK@gmx.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

Grafschafter
Immobilien
agentur

Immobilie -
Die alternative Rente!
Rufen Sie uns an,
wir tun was für Sie!

Tel.: 05459/8050170
www.grafschafter-immobilien-
agentur.de

und „Bademantel-Finale“ versprechen einen umwerfenden Abend, dessen Abschluss das Pyromusical bilden wird – ein brillantes Feuerwerk mit musikalischer Unterhaltung auf der Dionysiusbrücke.

Rock, Pop, Funk & Soul beherrschen die Bühne am Samstag (02.08.08). Zwei exzellente Entertainer; einer Rocker, einer Souler, bieten ein gigantisches Showerlebnis. Umrahmt und unterstützt werden sie durch die erfahrenen Musiker der „Black & White Show“!

Der Sonntag (03.08.08) beginnt zunächst im Zeichen der Familie mit dem Freiluft Sommermärchen „Rumpelstilzchen“. Ab 20.00 Uhr wird die schwimmende Bühne dann erstmalig zum Konzertplatz für klassische Musik. Professor Georg Sava tritt zusammen mit der „Sinfonietta Hungaria“, unter der Leitung von Nissim Frank, auf und präsentiert Werke von Bach, Mozart, Tchaikovsky und Respighi.

Montag und Dienstag (04.

Zeit Geist

REINHARD THEILE
UHREN & SCHMUCK

BEVERGERNER STRASSE 18
48477 HÖRSTEL-RIESENBECK
TEL.: (0 54 54) 90 60 44
FAX: (0 54 54) 90 60 43

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO.-FR. 9.00 - 12.30 UHR
14.30 - 18.30 UHR
SA. 9.00 - 13.00 UHR

FOSSIL

ESPRIT
Jewel

LOTUS

BOCCIA®
TITANIUM

NOMINATION
JEWEL

ERNSTES DESIGN

LUMANI U.V.M.

SCHMUCK & UHREN-
REPARATUREN ALLER ART

BATTERIEWECHSEL

& 05.08.08) starten die Movie Nights mit dem Kultfilm „Die Simpsons – der Film“ sowie dem Blockbuster „Born to be Wild – Saumäßig unterwegs“.

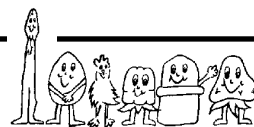
Am vorletzten Tag des Festivals (Mittwoch, 06.08.08) begrüßen die Shantychöre Borne und Warendorf die Zuhörer. Belieb-

te maritime Melodien werden von den stimmungswaltigen Seebären über die Ems geschickt. Da träumt es sich leicht von der Weite der See...

Zum krönenden Abschluss des „EmsFestivals“ 2008 präsentiert die Stadt Rheine am Donnerstag, dem 07.08.08 die „Bundeswehr BigBand“! Seit nunmehr 35 Jahren gehört sie zu den Spitzenorchestern ihrer Art in Europa. Egal ob klassische Big Band, Swing, Dixieland, Evergreens oder Rock und Pop – die Bundeswehr BigBand zeigt weit abseits der üblichen Militärmusik was sie alles drauf hat!

Für die gesamte Vielfalt dieses Festival gilt: Eintritt frei!

Weitere Informationen sind beim Verkehrsverein Rheine, Bahnhofstr. 14, 48431 Rheine, Tel.: 05971-54055, erhältlich.



Alles frisch vom Lande

Himbeeren

frisch gepflückt
und zum

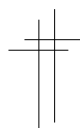
Selbstopflücken

Bauernhof

Junge-Bornholt

Riesenbeck, Tel 05454/1230
www.junge-bornholt.de

Severneick



-Beerdigungsinstitut-

Individuelle Beratung

-Erledigung sämtlicher Formalitäten-
-eigene Druckerei-
(Trauerdrucksachen innerhalb von 2 Std.)
-Grabgestaltung-

Sandbergstraße 2 - 48477 Hörstel
Telefon 0 54 59 / 83 44

DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst

Termine im Juli und August

Hörstel-Gravenhorst (do) Vom 6. Juli bis 4. September wird im DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst das Ausstellungsprojekt von Andreas Rosenthal mit dem Titel „...angesichts der Güte“ gezeigt. Eröffnung ist am Sonntag, 6. Juli, um 12.00 Uhr. Hierzu bietet der Künstler Führungen am Sonntag, 3. August und am Sonntag, 31. August, jeweils um 16.15 Uhr an. Zum Ausstellungsprojekt erscheint ein Katalog.

Unter dem Titel: „Anweisung ausführen! Befehle für ein besseres Leben“. wird Kunst zum Mitmachen und Mitdenken von atelier KUNSTKOMMT in der Zeit vom 6. Juli bis zum 30. Januar 2009 präsentiert. Eröffnung ist am Sonntag, 6. Juli um 12.00 Uhr.

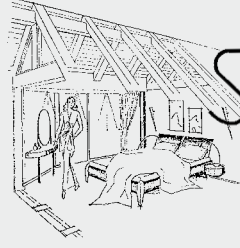
Mit Plakataktionen hinterfragt atelier KUNSTKOMMT! Glückversprechen und Sinnsuche. Eine Serie von Plakaten spiegelt mit kurzen Befehlen Einstellungen, Befindlichkeiten und Werte unserer Medien- und Konsumwelt. Das Plakatprojekt wird mit einer Fotoreihe und einer Website dokumentiert.

Konzertveranstaltungen

Am Sonntag, 20. Juli, findet ein Sommerkonzert mit Frühschoppen mit dem Stanislaw Nakielski Jazz Quartett im Klosterinnenhof statt. Ein unterhaltsames Musikprogramm erweckt an diesem Sonntagvormittag den Klosterinnenhof zum Leben.

Das interessante Quartett mit Stanislaw Nakielski (Alt- und Tenorsax), Christoph Meiners (E-Piano), Joachim Dölker (Schlagzeug) und Martin Gehrmann (Bass) spielt Mainstream und Latin- sowie Jazzstandards als auch Eigenkompositionen. Beginn ist um 11.00 Uhr. Der Eintritt kostet 6 €.

Am Samstag, 23. August, lädt das DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst zu einer Kulturnacht ein. Das Sommerkonzert findet im Klosterinnenhof statt. Ein italienischer Abend mit den „falschen Italienern“ Ombre di Luci wird in Kooperation mit: der Stadt Hörstel, dem Arbeitskreis Kunst und Kultur im Stadtmarketing Hörstel und dem Klostercafé Gravenhorst angeboten. Gioia di vivere! Lebensfreude in Musik und Worten, Combosound mit schmissigem Drive und unbändigem Temperament – da wird italienisches Lebensgefühl hörbar. Chanson, Pop,



STROTMANN
TISCHLEREI - INNENAUSBAU
Dipl.-Ing. J. Strotmann - Innenarchitekt

Markengrenze 15 • 49477 Hörstel-Dreierwalde
Telefon 0 59 78 / 9 16 30
www.strotmann-innenausbau.de

Jazz, Latin und Polka – das klingt verwegend, geht aber mächtig in Ohr und Beine.

Feurige Rhythmen, poetische Songs und lukullische Landesspezialitäten sorgen für ein toskanisches Ambiente im Klosterinnenhof.

Beginn ist um 21.00 Uhr, KVV 10 €, Abendkasse 12 €, Einlass ist um 19.00 Uhr (dann besteht die Möglichkeit zu einem italienischen Essen gegen Aufpreis)

Führungen

Wer sich für die 751jährige Geschichte des

alten Gemäuers in Hörstel interessiert und dabei in den Genuss

Gärtnerei
Ungruh
Inh. Ralf Dierkes

Rodder Straße 32
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 05459 / 6299
Handy: 0170 / 834 1866

- **Beet- und Balkonpflanzen**
- **Gemüsepflanzen**
- **Sämereien**
- **Grabpflege**

IM JULI UND AUGUST:
Erdbeer- und Grünkohlpflanzen

POLYVLIES
Franz Beyer

**Nadelfilz-Teppichboden
und Anti-Rutschunterlagen
für Teppiche und Brücken**

Franz Beyer GmbH & Co. KG - Rodder Straße 52 - 48477 Hörstel-Bevergern
Tel.: 05459/9310-0 - Fax: 05459/9310-50 - eMail: info@polyvlies.de - Internet: polyvlies.de

**Klemens
Weweler** GmbH

Heizungen - Sanitär
Klempnerarbeiten - Grundwasserabsenkungen

Altenrheiner Weg 42 - 48477 Hörstel-Dreierwalde

Telefon 0 59 78 / 2 38

einer vorbildlich renovierten Anlage kommen möchte, kann beides bei einer historischen Führung verbinden. Weiter Informationen gibt es hierzu auf der Homepage des DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst.

Am Sonntag, 24. August, heißt es Novizinnen gesucht! Nachwuchs für das Gravenhorster Kloster! Spielerisch erkunden Kinder und Erwachsene auf diesem Wege die einzelnen Le-

bensbereiche in dem mittelalterlichen Kloster Gravenhorst: Ungläubiges Staunen wird dabei hervorrufen, was für Altersgenossen im 18. Jahrhundert normal war: Neun Mal beten, zwei Mahlzeiten, dazwischen Arbeit und um 20 Uhr ab in den Schlafsaal. Beginn ist um 15.00 Uhr, 2,50 € Kinder (6 – 14 Jahre), 3 € Erwachsene, 8 € Familien (2 Erwachsene und bis zu 4 Kinder ab 6 – 14 Jahren)

Sommerkonzert „Ombre di luci“ bei Vino e Pasta im Fackelschein

Wenn am 23. August 2008 der Abend dämmt, zieht im Kreis wieder eine ganz besondere Nacht auf, die ganz der Kultur gehören soll. Sie macht eindrucksvoll deutlich, welch großes kulturelles Potential in der Region steckt. Ein temperamentvolles Musikerlebnis der ganz besonderen Art erwartet Sie im feierlich beleuchteten Klosterinnenhof.

Gioia di vivere“ Lebensfreude in Musik und Worten, Combosound mit schmissigem Drive und unbändiges Temperament – da wird italienisches Lebensgefühl hörbar. Chanson, Pop, Jazz, Latin und Polka

– das klingt verwegen, geht aber mächtig in Ohr und Beine. Feurige Rhythmen, poetische Songs und lukullische Landesspezialitäten sorgen für ein toskanisches Ambiente im Klosterinnenhof.

Am Samstag, 23.08.2008 gastriert „Ombre di luci“ um 21.00 Uhr im Klosterinnenhof des DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst. Einlass ist ab 19.00 Uhr. In der Zeit von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, und während der Pause werden italienische Spezialitäten vom Klostercafé angeboten.

Veranstalter sind: Stadt Hörstel, Arbeitskreis Kunst + Kultur im Stadtmarketing Hörstel e. V. und DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst.

Die Karten für das Konzert kosten im Vorverkauf 10,00 EUR, an der Abendkasse 12,00 EUR. Kartenreservierung/Kartenverkauf: Kulturamt der Stadt Hörstel, Rathaus Hörstel, Tiefer Weg 5, Zimmer 17, Tel. 05459/911-270, E-Mail: kulturamt@hoerstel.de., und DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst, Klosterstr. 10, Tel. 05459/91460 und Klostercafé Gravenhorst, Tel. 05459/914948

**Elektro
Egelkamp**

stark in Strom!

Bahnstraße 21 - 48477 Hörstel - Fon 05459/8307 - Fax 05459/5316



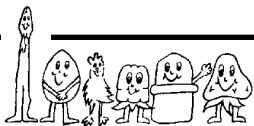
Die Gruppe Ombre di Luci spielt im DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst.

Runter vom Sofa - in Hörstel ist was los! Sport - Spiel - Spannung

Hörstel (pw) „Mama mir ist langweilig!“, „Was soll ich nur machen?“, „Nix los hier in dem Kaff!“ – Wer kennt sie nicht, die Sprüche unserer Kinder und Jugendlichen nachmittags, an Wochenenden und vor allem in den Ferien?! Bolzplatz, Skaterbahn und Hallenbad sind ja auch nicht immer und für jeden attraktiv.

Das soll nun anderes werden. Unter dem Motto „Runter vom Sofa“ organisieren der Sportsportverband und die vier Sportvereine im Stadtgebiet am 07.09.2008 im Waldstadion einen Spiel- und Sporttag. Hier können sich alle Vereine die eine Jugendgruppe haben, sich und ihre Aktivitäten präsentieren. „Das Waldstadion bietet hierfür ideale Voraussetzungen, da hier bereits die gesamte Infrastruktur für solche Aktionen vorhanden ist. Strom, Wasser und vor allem Toiletten sind in ausreichender Menge vorhanden und selbst wenn es regnen sollte haben wir, zwar begrenzt aber immerhin, Ausweichmöglichkeiten.“, so Jürgen Lücke. Zum ersten Infoabend waren dann auch Vertreter der unterschiedlichsten Vereine erschienen. Die Betreuer vom Spielmannzug, der Tanzgruppe, die Pfadfinder/VCP, dem Reitverein, der Feuerwehr und natürlich auch die Betreuer der einzelnen Sportangebote der Sportvereine waren von der

Idee begeistert, sich an einem speziellen Tag gemeinsam vorzustellen. „Es soll kein Tag der Vorführungen werden, bei dem man sich nur etwas anschauen kann. Der Grundgedanke ist das Ausprobieren und Erleben der verschiedenen Angebote, denn nur vom zusehen kann man nicht beurteilen ob einem die Sportart in einer Jugendgruppe gefällt“, so die Organisatoren. Vereine und Gruppen die sich an diesem Tag beteiligen möchten können sich vorab bei Jürgen Lücke, Tel.: 0175 5275800 oder Email: jtluecke@web.de informieren. Das nächste Treffen findet am 22.07. um 19.00 Uhr im Jugendraum des Waldstadions statt.



Alles frisch vom Lande

Brombeeren

frisch gepflückt
und zum
Selbstpflücken

Bauernhof

Junge-Bornholt

Riesenbeck, Tel 05454/1230
www.junge-bornholt.de



Dreierwalder Paulanerfest



Ein Fest für Jung und Alt!
Samstag
27.09.2008
Saal Lütkemeyer
Dreierwalde
16⁰⁰ - 23⁰⁰ Uhr
Original Blasmusik!

Karten im Vorverkauf: 10€
Keine Abendkasse!

Eintritt inkl. Essen
Wahlweise Flaxe oder Nürnberger
mit Sauerkraut und Brötchen

Vorverkauf im Schuhhaus Rietmann und in Lütkemeyer's Gasthof
Einlass nach dem Jugendschutzgesetz! Veranstalter: KJB Dreierwalde

**Die nächste Ausgabe
erscheint Mitte September**



Emsdettener Straße 355 - 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel.: 0 54 54 / 95 01 - Fax: 0 54 54 / 95 03

Kunststoffrecycling mit Zukunft!



TPP

Thermoplastics GmbH

Röntgenstrasse 6 - 48477 Hörstel
 Telefon 0 54 59 / 80 24-0
 www.tpp-thermoplastics.de

Ihr Lieferant für:

- Nägel + Schrauben
- Werkzeuge
- Maschinen
- Farben
- Räder + Rollen
- Klebstoffe
- Maschendraht
- Fahrräder
- Gartengeräte
- Pumpen
- Leitern
- Arbeitsschutz
- Schweißartikel
- Schlüsseldienst
- Beschläge

Jetzt auch im Internet www.sohlmann.de

sohlmann
... ein starker Partner

für Industrie und Handwerk

Riesenbeck - Telefon: 05454 / 96006

Volksschule Bevergern Einschulungsjahrgang 1957.



Schnelle Reaktion auf Artikel im Stadtmagazin

Gleich zwei Leser/innen gaben Auskunft über das Schild an der Bahnhofstraße

Hörstel (pw) Kennen Sie das? Sie sagen oder schreiben etwas und es kommt keine Reaktion? Weder Kritik noch Lob? Einfach gähnende Stille am anderen Ende der Internet- oder Telefonleitung!

So geht es dem Redaktionsteam des Hörsteler Stadtmagazins auch des Öfteren. Aufrufe und/oder Fragen verlieren sich ungehört in den Ohren unserer Leser. Vereinzelt kommen Hinweise wie „der Termin für die Bevergerner Kirmes im Veranstaltungskalender ist um eine Woche falsch angegeben“ oder „wo bleibt den die zweite Hälfte des Dreierwalder Veranstaltungskalenders?“ oder „auf dem Bild vom Hörsteler Frühjahrsmarkt sehe ich nicht gut aus, gab es kein anderes?“. Manchmal stellte sich das Redaktionsteam schon die Frage „Wer und vor allem wo sind unsere Leser?“

Bei der letzten Ausgabe des Stadtmagazins im Mai war das anders. Eigentlich war die Frage nach dem Schild an der Bahnhofstraße schon in der Märzangabe geplant, bedingt durch den Frühjahrsmarkt wurde der Text

aber in die Maiausgabe geschoben, und es hat zwei Leser/innen gegeben, die sich gemeldet haben. Der erste war Thomas Miethe, der kurz und knapp einen Hinweis auf die Aktion der Jungen Union Steinfurt gab.

Zitat: „Es war unter anderem die Junge Union. In jedem Ort im Kreis Steinfurt steht ein solches Schild, jedes mit einem anderen Spruch. Weitere Infos unter <http://ju-kv-steynfurt.generation-ju.de/content/presse/33104>“ Zitat Ende.

Folgende Information ist dort zu lesen: Die Junge Union des Kreises Steinfurt startet am 27.02.2008 ihre Aktion „Ein Zeichen setzen“.

Zusammen mit dem Minister Karl-Josef Laumann, der die Schirmherrschaft über die Aktion übernommen hat, wird am Mittwoch den 27.02.2008 in Hörstel das 1. von 24 Schilder aufgestellt. Diese Schilder sollen ein Zeichen für mehr Kinder- und Familienfreundlichkeit setzen.

In Zusammenarbeit mit der Ausbildungswerkstatt von Schmitz Cargobull und der Kulturwerkstatt Altenberge wurden die Schilder von Auszubildenden der Firma Schmitz Cargobull gefertigt. Jedes Schild ist ein Unikat und wird speziell für die Kommune in dem es stehen soll angefertigt. Insgesamt sind 25 Schilder geplant. In jeder Kommune des Kreises Steinfurt ein Schild und zusätzlich eins vor den Werkstoren der Firma Schmitz Cargobull.

Mit der Aktion „Ein Zeichen setzen“ möchten wir ein Augen-

Dr. Albert Laumann
Rechtsanwalt und Notar (1957-2000)

Dr. Manfred Laumann
Rechtsanwalt
Verkehrsrecht · Strafrecht · Schadensersatzrecht

Rolf Laumann
Rechtsanwalt
Arbeitsrecht

Alfred Alfs
Rechtsanwalt und Notar
Erbrecht · Mietrecht

Robert Burmeister
Rechtsanwalt
Familienrecht · Baurecht

Friedrich-Karl Schramm
Rechtsanwalt
Strafrecht

Frauke Thole
Rechtsanwältin
Mietrecht
Timmermanufer 170 · 48429 Rheine
Tel. 05971/91461-0 · Fax 05971/91461-29
Internet: www.dr-laumann.de · E-Mail: info@dr-laumann.de

Dr. Laumann, Alfs & Kollegen

Rechtsanwälte und Notare

Franz Laumann
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht
Familienrecht · Erbrecht
Verkehrsrecht

Michael Sippel
Rechtsanwalt
Strafrecht
Ordnungswidrigkeitenrecht
Schadensersatzrecht
Bahnhofstraße 10
48477 Hörstel
Tel. 05459/972888
Fax 05459/972889

Hubert Uphoff
Schadensersatzrecht
Familienrecht · Jugendstrafrecht
Kirchstraße 20 · 48282 Emsdetten
Tel. 02572/81283
Fax 02572/82468





merk auf Kinder und ihre Bedeutung für unsere Zukunft lenken. Natürlich wissen wir auch, das mit diesen Schildern kein Kind mehr geboren wird. Wir freuen uns schon darüber eine Diskussion um Kinderfreundlichkeit angestoßen zu haben.

Vielleicht erinnert sich jemand auf Grund dieses Schildes daran, das er auch mal ein Kind war und wird dann nicht schimpfen, wenn der Fußball der Nachbarkinder im Blumenbeet gelandet ist.

Wir freuen uns auf jeden Fall

über jeden Erdenbürger mehr im Kreis Steinfurt.

Kurz darauf meldete sich Frau Lydia Wahlers. Zitat: Sehr geehrtes Redaktionsteam, Sie fragen in der letzten Ausgabe des Stadtmagazins nach einem Schild „Kinderlachen ist“. Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Initiative für die Erstellung, Aufstellung usw. von der Jungen Union des Kreises Steinfurt gestartet wurde. Gerade erhalten wir die Nachricht, dass ausgerechnet dieses Schild

und zwar nur die Tafel, alles andere ist stehen geblieben, entfernt wurde. Das Schild zu entfernen, muss ca. 30 Min. und evtl. länger gedauert haben, da es mit mehreren Schrauben befestigt ist, die sich nicht so schnell öffnen lassen. Dieses nur zu Ihrer Information. Freundliche Grüße, Lydia Wahlers,

CDU-Kreisgeschäftsstelle. Zitat Ende.

Schade, dass das Schild offensichtlich einen Liebhaber/in

gefunden hat wo dieses Schild nun ein sicherlich trostloseres Dasein fristet als am vorherigen Standort.



Familie Neier

**Saalbetrieb
Party-Service
Fremdenzimmer**



Langestraße 35
48477 Hörstel-Bevergern

Telefon: 05459-8312
Fax: 05459-8312

80 Jahre Heimatverein Bevergern Am Jacobitag - 25.07.2008 - wird gefeiert

Bevergern (P.D./pw) In diesem Jahr kann der Heimatverein Bevergern auf sein 80jähriges Bestehen zurückblicken. Anders als bei 75zigsten Geburtstag vor 5 Jahren, an dem ein großer Heimat- und Kommersabend stattfand, gibt es in diesem Jahr drei kleiner Veranstaltungen.

Auftakt ist am Freitag, 25.07. mit dem traditionellen Jacobiabend. Das ist der Tag der Verleihung der Stadtrechte am 25.07.1366. Eingeladen hat der Heimatverein Herrn Josef Vennes, Vorsitzender des Heimatvereins Coesfeld. Er wird einen Vortrag über Richter Kord Kamphus, der seit 1553 Stadtrichter von Coesfeld war, halten. In einem „peinlichen Verfahren“ wurde Kord Kamphus in Bevergern mit dem Schwerte hingerichtet. Beginn ist am 25.07. um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Heimathauses. Eingeladen sind alle Mitglieder des Heimatvereins Bevergern sowie alle weiteren Interessenten. Der Vorstand hat weiterhin einige Ehrengäste zu diesem Vortrag eingeladen, anschließend gibt es im Garten des Heimatvereins einen Umtrunk und es wird gegrillt. Gäste aus der Partnerstadt Waltham Abbey, die bereits bekannten Chingford Morrismen, werden mit traditionellen Tänzen den Abend bereichern. Weitere Veranstaltungen sind am Freitag, 22.08. 2008 das Wendetheater zusammen mit der Feuerwehr und Werbegemeinschaft Bevergern. Den Abschluss bildet der Abend mit adventlicher Musik am 20.12. 2008 im Heimathaus.

JETZT IST SENSE MIT DEM WILDWUCHS



Die STIHL Motorsensen und Freischneider.
Stutzen Gras und mähen Unkraut schnell
und professionell.

AGRAVIS
TECHNIK

VERTRAUEN DURCH LEISTUNG

Telefon
0 54 59 / 93 44 15

AUTO CHECK 

Postmeier + Upmeyer

Surenburger Straße 35
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon: 0 54 54 / 78 11
Telefax: 0 54 54 / 14 99

KFZ-Meisterbetrieb - Unfall-Instandsetzung
Wartungs- und Pflegedienst
Vermittlung von Neu- und Jahreswagen aller Fabrikate

Riesenbeck International

Die Geschichte eines Klassikers... ...50 Jahre Deutsches Fahrderby

Riesenbeck (ga) Für Fahrsport-Fans steht vom 31. Juli bis 3. August 2008 auf der Reitsportanlage Surenburg in Riesenbeck ein historisches Ereignis bevor. Im Rahmen von Riesenbeck International wird das 50. Internationale Deutsche Fahrderby ausgetragen. Ein Stück Fahrsport- und Kulturschichte!

Die Idee, ein Fahrderby zu organisieren, geht auf das

Jahr 1949 zurück. Dr. Carl Kober, damals 1. Vorsitzender des Norddeutschen und Flottbeker Reitervereins, schwebte ein fahrerisches Pendant zum Hamburger Spring-Derby vor. Gemeinsam mit Herbert Neckelmann und dem Fahrsport-Fachmann Max Pape entwickelte Kober eine Ausschreibung. Bereits ein Jahr später, 1950, fand das erste Deutsche Fahrderby parallel zum Spring-Derby statt.

Dieses ursprüngliche Deutsche Fahrderby bestand aus sieben Teilprüfungen. Die ersten sechs Teilprüfungen, Zugwilligkeitsprüfung aller vier Pferde, Einspanner-Eignungsprüfung von zwei Pferden, Zweispänner-Eignungs- und Dressurprüfung (mit allen vier Pferden) sowie Vierspanner-Eignungs- und Vierspanner-Dressurprüfung, wurden in Elmshorn durchgeführt. Die siebte Teilprüfung, eine Leistungsfahrt über 30 Kilometer, führte von Elmshorn direkt nach Hamburg auf den Turnierplatz in Klein-Flottbek.

Die Zugwilligkeitstests hatten damals eine besondere Bedeutung. Da viele Gespanne aus Pferden von unterschiedlichen Besitzern zusammengestellt wurden, sollte verhindert werden, dass ein nicht oder nur schlecht ausgebildetes Pferd als bloßer Mitläufer sozusagen mit „durchgezogen“ werden konnte. Die Option des fünften Pferdes gab es damals noch nicht. Diese Zugwilligkeitstests wurden übrigens nur bis 1956 durchgeführt.

Interessant war auch der ur-



Frederik Persson: Derby Sieger 2007 und Titelverteidiger.

(Foto: Reiterverein Riesenbeck)



Laumann

Bauschlosserei
Maschinenbau
Schweißfachbetrieb

Design aus Edelstahl

Treppen- & Geländersysteme
Balkone und Außentreppe





■ praktisch ■ formschön ■ modern ■ individuell ■ passgenau

Laumann GmbH & Co KG
Rodder Straße 42
48477 Hörstel

Tel.: 05459 8019-0
Fax: 05459 8019-20
info@h-laumann.de
www.h-laumann.de

sprüngliche Rechenmodus. Nach der alten LPO gab es nur die Wertnoten von 0 bis 4, wobei 4 die schlechteste Note war. Die einzelnen Teilstrecken der Leistungsfahrt wurden nach Mindestzeit gleich Bestzeit und nach der Formel „Zeitüberschreitung mal 4 geteilt durch Zeitspanne“ errechnet. Da man erst dann mit der Rechnerei beginnen konnte, wenn das letzte Gespann das Ziel erreicht hatte, dauerte ein solcher Rechen-Marathon meist bis mitten in der Nacht, was der Veranstaltung zusätzlich Spannung verlieh. Überhaupt dürfen sich die heutigen Aktiven im Vergleich zu damals über ihre zivilen „Arbeitszeiten“ freuen. In den Anfangsjahren wurde das Fahrderby oft morgens um 4 oder 4.30 Uhr gestartet, um den noch nicht so austrainierten Pferden die Strapazen in der Mittagshitze zu ersparen. Allein hinsichtlich des Zuschauer-Services wäre das heute nicht mehr denkbar.

Erst Ende der 1950er Jahre wurde die LPO modifiziert und die bis heute gültige Wertskala von 0 bis 10 (wobei 10 die beste Note ist) eingeführt.

Bis zum Jahr 1963 wurde vor Beginn der Leistungsfahrt ein Gewichtsausgleich vorgenommen. Alle Pferde wurden am Vortag gewogen und hatten bei der Leistungsfahrt 63 Prozent ihres Eigengewichtes zu ziehen. Das bedeutete auch, dass vor dem Start jeder Wagen mit Fahrer, Bockrichter und Beifahrer auf die Waage musste.

Im Jahre 1979 wurde das Hindernisfahren die letzte Derby-Teilprüfung. Inzwischen sind die Einspänner- und Vierspänner-Eignungsprüfungen weggefallen. Die gravierendsten Veränderungen in den Teildisziplinen gab es natürlich in der Leistungsfahrt, die zur heutigen Marathonfahrt

wurde. Erst seit 1973 ist im Gelände ein anderer Wagen als in den vorangegangenen Teilprüfungen erlaubt – und auch nötig. Während in den Anfangsjahren der Leistungsfahrt „Hindernisse“ zum Beispiel aus einer Schranke bestanden, die vom Beifahrer geöffnet und nach der Durchfahrt wieder geschlossen werden musste, oder aber einer Sackgasse, aus der rückwärts zu fahren war, verlangt die heutige Hindernisart Fahrern und Gespannen athletische Spitzenleistungen ab, die natürlich auch entsprechendes Material voraussetzen.

Was die Starterzahlen betrifft, erlebte das Deutsche Fahrderby über die Jahrzehnte hinweg eine abwechslungsreiche Geschichte. Nach sechs Vierspännern bei der Premiere (1950), schwankte die Starterzahl in den folgenden Jahren meist zwischen sechs und zwölf Gespannen. Anfang der 1960er Jahre war ein Abwärtstrend mit vier bis sieben, maximal neun Startern zu verzeichnen. Ende der 1960er, Anfang der 1970er Jahre waren es aber bereits wieder rund 15 Gespanne. Entscheidend war auch, dass die FEI zu diesem Zeitpunkt das Fahren „entdeckte“ und für internationale Wettbewerbe in einen mit der Vielseitigkeit vergleichbaren Modus fasste.

Kurzfristig Startverbot für ausländische Fahrer

In vielen Bereichen war das Derby für die heutige kombinierte Prüfung vorbildhaft, was kurzfristig zum Nachteil geriet. Weil die FEI „ihre“ Prüfung forcieren wollte, konnten im Deutschen Fahrderby (anders als bereits einige Jahre zuvor) zwischen 1973 und 1975 keine Ausländer starten. Als diese Regelung aufgehoben wurde, erfreute sich das Derby in den weiteren



Franz Lage, Rekord-Sieger mit neun Erfolgen, in den Anfangsjahren in Klein-Flottbek.
(Foto: Norddeutscher und Flottbeker Reiterverein)

Jahren steigender Beliebtheit. In den 1980er Jahre waren 20 bis 25 Gespanne aus bis zu fünf Nationen am Start.

Ende der 1980er, Anfang der 1990er Jahre durchlief das Deutsche Fahrderby eine schwierige Zeit, fiel mehrmals wegen Terminüberschneidungen aus, wurde innerhalb Hamburgs ausgelagert und wechselte zuletzt vom hohen Norden nach Landstetten in Bayern. Im Jahr 2002 wurde das Internationale Deutsche Fahrderby erstmals in Riesenbeck ausgetragen und fand auf der herrlichen Reitsportanlage Surenburg eine neue Heimat vor. Sämtliche

infrastrukturellen und organisatorischen Voraussetzungen, die einer solchen traditionsreichen wie hochkarätigen Veranstaltung gebühren, sind dort erfüllt.

Zahlreiche, bis heute promi-

Hotel Restaurant
Stratmann

ankommen - entspannen - einfach wohlfühlen ...

Wir freuen uns auf Sie!
In der Mitte von Riesenbeck, am Fuße des Teutoburger Waldes gelegen, ist unser traditionsreiches Haus der ideale Ausgangspunkt für Ihre Rad- und Wanderausflüge im Teckelburger Land.

Unser Hotel bietet 37 modern ausgestattete Zimmer, und unseren Gästen steht das haus eigene Hallenschwimmbad mit Sauna zur Verfügung.
Lassen Sie sich mit unserer regionalen frische Küche verwöhnen - im Sommer auch in unserem Biergarten.

Sünter-Rendel-Str. 5
48477 Hörstel-Riesenbeck
Geschäftsführer Stefan Farwick
Tel.: 0 54 54 / 93 07 0
www.hotelstratmann.de
info@hotelstratmann.de

MINOTEL
Deutschland



INDIVIDUELLER INNENAUSBAU • TISCHLEREI
LADENBAU • FENSTER UND AUSSENTÜREN

A. Nähring & E. Eismann GmbH & Co. KG

Münsterstraße 79 • 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 054 54 / 93 11-0 • Fax 054 54 / 93 11-10

eMail: kontakt@tischlerei-naehring.de
Internet: www.tischlerei-naehring.de



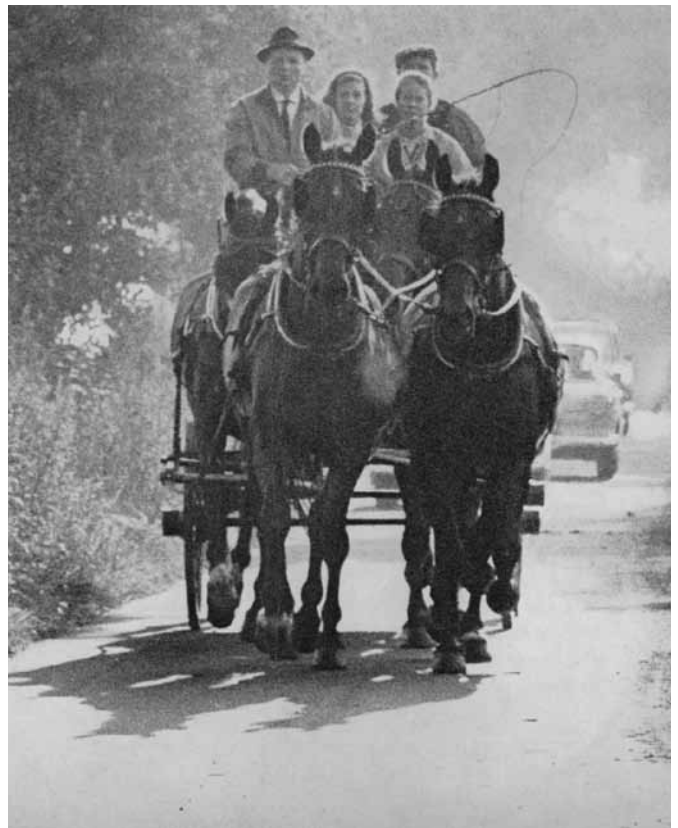
Café Klosterhof mit Gütesiegel „ServiceQualität“ ausgezeichnet

Bevergern (P.D./as) Das Café-Restaurant „Café Klosterhof“, in Hörstel - Bevergern hat als eines der ersten Dienstleistungsunternehmen in NRW das Qualitätssiegel „ServiceQualität Stufe I“ erlangt. In Nordrhein-Westfalen befindet sich ein Trägerbeirat „ServiceQualität NRW“ erst im Aufbau. Somit wurde die Qualifizierung im benachbarten Bundesland Niedersachsen durchlaufen.

Die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel dokumentiert, daß im Café Klosterhof ein gästeorientiertes Qualitätsmanagement betrieben wird. Die Arbeit aller Mitarbeiter und der Leitung orientiert sich an der systematischen Erfüllung von Gästewartungen, Gästeforderungen und Gästewünschen. Damit gehört das Café Klosterhof zu jenen Dienstleistungsunternehmen, die als Q-Betriebe zwar nicht perfekt sind, aber kontinuierlich besser werden wollen und kontinuierlich daran arbeiten.



Die Inhaberin des Café Klosterhof, Ulrike Kersting, freut sich über die Auszeichnung ihres Betriebes mit dem Qualitätssiegel. Stefan Kersting führte als ausgebildeter Qualitätscoach das Programm zur Erlangung des Gütesiegels durch.



nente Fahrer trugen sich in der langen Geschichte des Deutschen Fahrderbys in die Siegerlisten ein. Erster Gewinner überhaupt war 1950 Hermann Butz. Legendar bereits die neun Siege von Franz Lage in den Jahren von 1954 bis 1974, die ihm so schnell keiner nachmachen wird. Zu Derby-Siegern zählten weiterhin unter anderem Bernhard Duen (4 Siege), Richard Eggers, der Niederländer Tjeerd Velstra, der Ungar Imre Abonyi (alle 3 Siege), Bruno Kellinghusen, Emil-Bernhard Jung, Fred Freund oder Ekkerd Meinecke. Seriensiieger der jüngeren Jahre

Historisch: Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung wurden bei der 30 km-Fahrt mit 10 Strafsekunden geahndet. (Foto: Norddeutscher und Flottbeker Reiterverein)

sind Christoph Sandmann (Sieger 2001 und 2002) sowie bis zu seinem Abschied vom aktiven Sport Michael Freund (2003, 2005 und 2006). Titelverteidiger beim 50. Deutschen Fahr-Derby in Riesenbeck ist der Schwede Fredrik Persson, der sich als Vorjahressieger der internationalen Konkurrenz stellt.

H.HERMELER
Kundendienst-Sanitär-Heizung
Gas  Ölfeuerungen

Papenhock 5 - 48477 Hörstel / Bevergern

Tel.: 05459 - 801110
Mobil: 0172/5353569

Schulterschluss für die KinderKrebshilfe

**Laufveranstaltung am 20. September 2008
in Ibbenbüren-Uffeln**

Hörstel (P.D.) Ein echtes sportliches Highlight für Jeden - verbunden mit einem guten Zweck - wer fühlt sich davon nicht angesprochen? Was zuerst nur eine fixe Idee war, wird nun in die Tat umgesetzt: eine vom Ibbenbürener Zulieferbetrieb MBH organisierte Laufveranstaltung mit Start und Ziel am Firmenstandort in Uffeln. Schnell war für dieses Event und dem Erlös daraus eine sinnvolle, gemeinnützige Sache gefunden: die KinderKrebshilfe und hier speziell der Thekenclub Rodde Igels.

Dieser mittlerweile eingetragene und rund 120 Mitglieder starke Verein hat es sich seit 1996 zur ehrenamtlichen Aufgabe gemacht, die KinderKrebshilfe durch verschiedene Aktionen zu unterstützen. Waren es in den ersten Jahren organisierte Fußballturniere mit befreundeten Teams incl. Rahmenprogramm, so sind dies mittlerweile regelrechte Veranstaltungs-Highlights geworden. Im Laufe der Zeit hat sich so ein ganzes Netzwerk mit vielen Sponsoren und Gönnern gebildet. Verschiedene Ehrungen seitens der Deutschen Krebshilfe und der Bürgerpreis der Stadt Rheine belegen eindrucksvoll die Akzeptanz und Würdigung der Vereinsaktivitäten. Und das aus gutem Grund, sind doch seit 1996 sage und schreibe rund 130.000.000 € (!) an die KinderKrebshilfe überwiesen worden. Zusammen mit dem TC Rodde Igels wird MBH die Laufveranstaltung organisieren, wobei der TC aufgrund der vielfältigen Aktivitäten in diesem Jahr nur in begrenztem Umfang bei Organisation und Durchführung mitwirken kann. „Aber eine Thekenmannschaft für den Getränkestand können wir in jedem Fall organisieren,“, stellte Günter Heeke, Sprecher des Vereins, beim ersten Vorgespräch fest.

Zusammen mit dem bestehenden Netzwerk und dem Bekanntheitsgrad vom TC, welches mehr in Rheine und Umgebung

ausgerichtet ist, und den vielen Kontakten von MBH über die eigene Belegschaft bis hin zu Kunden und Lieferanten, können viele interessierte Läuferinnen und Läufer angesprochen werden. „Es soll aber in jedem Fall ein Lauf für Jedermann sein, wobei ambitionierte Läufer auf eine korrekte Organisation und Zeitnehmung vertrauen können“, so Stephan Bartels und Ralf Hespung von MBH. Angedacht ist ein Bambini-Lauf nach dem Motto „Kinder laufen für Kinder“, ein 5 km, ein 10 km-Lauf und

auch eine Laufstrecke für die Nordic-Walker. Daneben werden etliche Sponsoren an ihren Infoständen rund um die Themen Gesundheit, Sport und Fitness informieren. Die Organisatoren bitten darum, sich den 20. September vorzumerken. Weitere Infos, wie z.B. das Rahmenprogramm und die Anmeldemodalitäten werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Mehr Infos über den TC Rodde Igels gibt's auf der vereinseigenen homepage unter www.tc-rodde-igels.de



Im Schulterschluss für die KinderKrebshilfe: Ralf Hespung und Stephan Bartels vom Ibbenbürener Zulieferbetrieb MBH mit den Vorstandsmitgliedern vom TC Rodde Igels: Günter Heeke, Sandra Heeke, Marion Rohe und Burkard Breulmann (von links).

Der neue Subaru Forester. Der echte Überallrad.

**Vom Sieger der ADAC
Gesamt-
Kundenzufriedenheit¹⁾**

**Zulassung bis 30.08.2008
mit kostenloser Gasanlage möglich!**



Forester 2.0X mit 110 kW (150 PS)
Abbildung enthält Sonderausstattung

Die SUV-Klasse hat er mitbegründet. Jetzt erobert er sie neu. Wie auch die Presse: Die beeindruckenden Maße, das sportliche, neue Design und seine Leistung werden hoch gelobt – und machen ihn zu dem Überallrad, der auch Sie begeistern wird. Bei einer Probefahrt ...

Kraftstoffverbrauch innerorts: von 11,2 l/100 km bis 10,9 l/100 km,
außerorts: von 7,0 l/100 km bis 6,9 l/100 km,
kombiniert: 8,4 l/100 km.
CO₂-Emission kombiniert: von 199 g/km bis 198 g/km.

ab 24.690 €

¹⁾ ADAC motorwelt, Ausgabe 11/2007.

Franz-Josef Helmig und Michael Hallmeier GbR
Riesenbecker Straße 27, 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon 05459/1850, Telefax 05459/4129



SUBARU
www.subaru.de

● Fliesen
Plattierungsbetrieb

● Estrich
Verlegungen

● Industriebedarf
Fachgroßhandel



Münsterstraße 36
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon: 0 54 54 / 82 48
Telefax: 0 54 54 / 70 01

Lindenschmidt GmbH

Sonntags: Schautag in unserem Fliesenstudio

Start frei für die 26. Auflage des Riesenbecker Triathlon

Triathleten reisen aus allen Teilen
Deutschlands an

Riesenbeck Hörstel (P.D./pw) Zum 26. Mal stürzen sich am 31. August 2008 wieder über 500 Triathleten zunächst in den Torfmoorsee, schwingen sich dann aufs Rad um anschließend noch „etwas“ zu laufen, denn nirgendwo anders kann man den Einsteig in den Triathlon besser erleben als am Torfmoorsee, denn die Zuschauer tragen die Triathleten fast ins Ziel mit ihrem enthusiastischem Beifall.

Der Torfmoorsee „brodelt“, wenn sich über 500 Triathleten in die Fluten des Hörsteler Torfmoorsees stürzen. Schon jetzt sieht man täglich viele Läufer, Radfahrer und Schwimmer auf den Strecken rund um den Torfmoorsee sowie im See. 700 m Schwimmen, 33 km Radfahren und 10 km Laufen heißt es für die Freizeit- und Breitensportler. Die erfahrenen Triathleten hingegen wagen sich an die Olympische Distanz, wo 1500 m Schwimmen, 44 km Radfahren und 10 km Laufen auf dem Programm stehen.

Das besondere Highlight für viele Familien, Betriebssportgemeinschaften oder Clubs und Cliquen aber ist der Staffeltiathlon. Hier können sich drei Teilnehmer den Triathlon teilen. Ein Teilnehmer schwimmt, der andere fährt Rad und der Dritte läuft. Über 50 Staffeln waren im

vergangenen Jahr dabei, als der Staffeltiathlon erstmalig offiziell angeboten wurde. Einzigartig – und darum kommen viele Triathleten aus allen Teilen Deutschlands – ist die Atmosphäre rund um den Triathlon. Auf der großen Wiese am Torfmoorsee tummeln sich mehrere tausend Zuschauer, um das große Sportspektakel mitzuerleben. Die Infrastruktur um dieses Sporthighlight ist einzigartig, denn das Erholungsgebiet Torfmoorsee hat einfach eine hervorragende Lage. Die Zuschauer können sowohl den Schwimmwettbewerb, als auch den Rad- und Laufwettbewerb hautnah miterleben; daher sind Lauf- und Radstrecke jeweils auch zwei Runden. Es gibt immer etwas zu sehen. Nachdem der letzte Schwimmer aus dem Wasser ist, kommt bereits der erste Radfahrer und während der Radwettbewerb läuft, startet bereits der erste Läufer und danach kommen dann die spektakulären Zieleinläufe, ein Gänsehautfeeling für Zuschauer und Triathleten. Hier stehen die Zuschauer von der kleinen idyllischen Holzbrücke bis zum Zieleinlauf Spalier, wenn die Triathleten erschöpft, aber überglücklich das Ziel erreichen. Auf der großen Zielbühne findet dann zwischen 16.30 Uhr und 17.00 Uhr wieder ein großes Highlight statt – ein Rahmenprogramm, das für Zuschauer und Triathleten gleichermaßen ein schöner Ausklang ist, bevor die Siegerehrung und das traditionelle





Time-to-Say-Goodbye den Triathlon ausklingen lässt, wenn die Sonne hinter dem Torfmoorsee versinkt. In diesem Jahr werden neben den Cheerleadern von Schwarz-Weiß Esch erstmals Mitglieder der Tanzschule Art of Dance das Rahmenprogramm gestalten. Die Chefin Anne Jasper aus Hopsten, die schon mehrere Preise für ihre Performances erhielt, bereitet gerade eine Tanzshow vor, die Triathleten und Zuschauer gleichermaßen begeistern wird.

Das Orgateam, das am Tage

des Triathlons mit über 100 Helfern eine große Aufgabe hat, ist bestens vorbereitet, nachdem die Riesenbecker Sixdays in diesem Jahr bereits ein großes Highlight und eine große Herausforderung waren. Gestartet wird am 31. August um 13.00 Uhr mit der Olympischen Distanz. Um 14.00 bzw. 14.10 Uhr starten dann die Breitensportler und die Triathlonstaffeln.

Anmelden kann man sich noch bis zum 20.08.2008 bei Reimund Wiels, 05451/12000 oder im Internet unter www.svteuto.net

In Blech wäre das ein Fall für uns!

**KFZ-SERVICE
LACKIEREREI
TEGEDER**
Tel. 05454 / 1620



**Karosserieinstandsetzung
und Lackiererei**

Plakette fällig?



**Sie müssen
nicht mehr zum TÜV ...**

...auch wir führen in unseren KFZ-Prüfstellen in Rheine an der Marienkirche und in Ibbenbüren am Werthmühlenplatz täglich Hauptuntersuchungen an Ihrem Fahrzeug durch.



Wessels
Ing.- u. KFZ-Sachverständigenbüro

RHEINE · Siedlerstr. 3
Telefon (0 59 71) 9 61 60 55
Montag - Freitag 8 - 17 Uhr
Jeden Samstag 9 - 12 Uhr

IBBENBÜREN · Werthmühlenstr. 20
Telefon (0 54 51) 5 93 66
Montag - Freitag 14 - 17 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wasser
*ist der ideale
Durstlöscher!*

Wussten Sie,
dass Trinkwasser
das bestkontrollierte
Lebensmittel ist?

Kein anderes Lebensmittel unterliegt so strengen Qualitätsanforderungen und Kontrollen durch staatliche Prüflabore.

Genießen Sie unser Qualitäts-Trinkwasser

- Trinkwasser enthält natürliche und wichtige Inhaltsstoffe
- Trinkwasser ist Grundlage vieler Lebensmittel
- Trinkwasser braucht im Haushalt nicht behandelt werden
- Trinkwasser ist der gesündeste Durstlöscher.

Wasser ist unser Leben

Seit mehr als 40 Jahren arbeitet der Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land dafür, Trinkwasser in hoher Qualität, preiswert und unter weitgehender Schonung der Ökosysteme zur Verfügung zu stellen. Gerne senden wir Ihnen Informationen zu.

**Wasserversorgungsverband
Tecklenburger Land**

Fuggerstr. 1 · 49479 Ibbenbüren · Tel. 0 54 51/90 00
e-mail: info@wasserverband-tl.de · www.wasserverband-tl.de

Die Tüte **Die Treuekarte**

- 2 x in Hörstel, Bevergern, Riesenbeck und 9 weitere Filialen
- Besuchen Sie unsere Cafés in Ibbenbüren & Tecklenburg
- Sonn. + Feiertags geöffnet
- profitieren Sie von unserer Treuekarte

Wir bringen Teig in Form!

Neukamp Bäckerei Konditorei

80 Jahre Heimatverein Bevergern

Einladung zum Jakobiabend am 25. Juli
um 19.00 Uhr im Heimathaus

Bevergern (ko) Der Heimatverein Bevergern wird in diesem Jahr 80 Jahre alt. Hervorgegangen aus einem Verschönerungsverein wurde er 1928 gegründet. Eine erste schriftliche Information liefert ein Bericht aus der Heimatzeitung vom 20. November 1929: „20. November, Bevergern: Ein Heimatverein ist gegründet worden. Lehrer Lenfort ist zum Vorsitzenden und Schriftführer gewählt; Karl Arnemann hat den Posten des Kassierers, und Pfarrer Freude den des Beisitzers.“

Zu den ersten Aufgaben des jungen Vereins gehört die Dorfverschönerung. Das Standbild die Kreuzigung Christi soll aus der Mitte der Allee genommen und so aufgestellt werden, dass es besser gesehen werden kann. Weiterhin möchte der Heimatverein die alte Levedagsche Mühle zu einem Jugendheim umgestalten.“

Lehrer Lenfort wohnte wie sein Kollege Lehrer Störkmann in den 1920er Jahren auf dem Schulplatz. An den Wochenenden stellten die Anrainer der

Burgstraße ihre Mistwagen vor seinem Haus ab, damit wahrscheinlich der unliebsame Gestank die Besitzer selber nicht belästigte. Da gutes Zureden nicht half, wurden Grünanlagen mit Hilfe des Heimatvereins, einigen jungen Leuten und mit Zustimmung des Gemeindevorstehers August Beyer angelegt. Mit diesem ersten öffentlichen Grün in der Stadt Bevergern wurde das unliebsame Abstellen der Leiterwagen am Schulhof beim Transformator unterbunden. Weitere Aktivitäten des neuen Vereins waren die Standortver-

änderung der Kreuzigungsgruppe und die Aufstellung des Findlings an der Schule. Während die Kreuzigungsgruppe noch bis in die 30er Jahre am alten Standort verblieb, sorgte Lehrer Lenfort schon 1929 dafür, dass der Findling in die Innenstadt transportiert wurde. Der sehr kalte Winter 1929 war geradezu prädestiniert, um diesen schweren Stein vom Fundort zum Schulplatz zu bewegen. Der Findling lag dort, wo sich heute die Westfalen-Tankstelle befindet. Mit Hilfe mehrerer Schlitten und vier Pferden wurde der Stein über den Schnee gezogen. Bis 1966 stand der Findling am alten Transformator am Dechant-Freude-Weg. Mit der Jubelfeier zum Stadtjubiläum fand der Stein seinen heutigen Standort.

Seit 1967 wird jedes Jahr der Stadtwerdung von Bevergern in größerem und kleinerem Rahmen gedacht. Diese Idee hatte seinerzeit Karl Löchte. In diesem Jahr soll am 25. Juli um 19 Uhr gleichzeitig an die Gründung des Heimatvereins vor 80 Jahren gedacht werden. Dazu wird im Bürgersaal des Heimathaus der Vorsitzende des Heimatvereins Coesfeld, Herr Vennes, von der in Bevergern

unbekannten Geschichte des Richter Kamphus berichten (siehe Kasten). Im Anschluss wird im Heimathausgarten gegrillt und zu einem Umtrunk eingeladen. Zur Unterhaltung zeigen die „Chingford Morrismen“ aus der Partnerstadt Watham Abbey ihr Können. Alle Bürger und Freunde von Bevergern sind herzlich eingeladen.

Richter Kort Kamphus wird am 9.12.1578 in Bevergern hingerichtet

Bevergern (ko) Eigentlich war Kort Kamphus selber Richter, nämlich Stadtrichter von Coesfeld und das schon mit 23 Jahren! Doch die Geschichte hat es nicht gut gemeint. Anfangs waren es nur Auseinandersetzungen mit seiner Stadt, da er nicht in der Stadt wohnte. Später besserte der Richter sein Gehalt durch die Anwerbung von Söldnertruppen auf, indem er die Soldaten für spanische Dienste verlieh. Als er in seiner eigenen Stadt festgesetzt wurde, floh er mit seiner Söldnertruppe über die Stadtmauer und verschwand. Anfang 1578 wurde er geschnappt und „peinlich“ verhört. Er flüchtete abermals und stellte sich freiwillig. Das war sein Fehler! Denn am 9. Dezember 1578 wurde der gerade 48 jährige Richter in Bevergern mit dem Schwert hingerichtet. Wahrscheinlich war es derselbe Platz, auf der schon die Wiedertäuferin, Hille Feiken, in Bevergern einige Jahre vorher hingerichtet wurde. Vielleicht nutzte der Scharfrichter das dasselbe Schwert.



Der Kustos des Heimatvereins, Julius Pelster, begutachtet in den 1970er Jahren mit Mitgliedern Funde aus dem Bodenaushub des Erweiterungsbaus der Schule.

Wenn Sie Fragen zum
Hörsteler Stadtmagazin
oder zum **Stadtmarketing**
Hörstel e.V. haben,
wenden Sie sich bitte an:

Stadtmarketing
Hörstel e.V.
Ulrich Borowski
Vennweg 29,
48477 Hörstel-
Bevergern

Im Internet
finden Sie uns unter:
www.stadtmarketing-
hoerstel.de

oder per eMail an:
stadtmarketing@
gmh.net



© K. Offenbergl

Die nächste Ausgabe
erscheint Mitte September

THERAPIEZENTRUM HÖRSTEL

Kompetenz unter einem Dach - **Alte Glashüttenstraße 2 - 48477 Hörstel**

THERAPIEZENTRUM Hörstel • Dreierwalde

Eric ten Bos

Reha-Sport-Verein Hörstel '06 e.V.
Praxis für Physiotherapie
Tel. 0 54 59 - 98 198
Fax 0 54 59 - 97 21 21

Hopstener Straße 6
48477 Hörstel-Dreierwalde
Tel. 0 59 78 - 91 74 91
Fax 0 59 78 - 99 98 40

e-mail:
therapiezentrumhoerstel@t-online.de
www.tzhoerstel.de

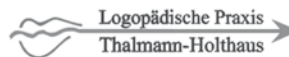


**Praxis
für
Ergotherapie**

Holger Woerthuis

staatl. anerkannte Ergotherapeuten
Tel. 0 54 59 - 80 17 90
Fax 0 54 59 - 80 17 93

e-mail:
dasteam.ergotherapie@web.de



Hörstel • Ibbenbüren

Klaus Thalmann-Holthaus
Praxis für Logopädie

Tel. 0 54 59 - 80 16 96
Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 - 1 73 23
Fax 0 54 51 - 89 47 85

e-mail:
logopaediethalmann@web.de
www.logopaedie-thalmann.de



Praxis für Naturheilkunde &
Erfahrungsmedizin
Maria Luttmann-Welle
Heilpraktikerin

Tel.: 0 54 59 - 91 36 96
Fax 0 54 59 - 80 30 79
e-mail: naturheilkunde
@luttmann-welle.de

Mo u. Mi 8.30-11.30
u. 17.00-19.00 Uhr,
Di u. Do nach Vereinbarung,
Fr 8.30-11.30 Uhr

Neu, neu, neu, neu, neu...

Der neue **Yoga-Kurs** startet am
Dienstag, den **2. September**
2008 um 19.00 Uhr.

Anmeldung und Information
unter 05459/98198, Thera-
piezentrum Hörstel, Eric den
Bos

Aktuelle Workshops für Eltern mit ihren Kindern

„Lesen und schreiben lernen“

Nach dem IntraActPlus-Konzept,
ein neuartiger Weg zum Lesen und
Rechtschreiben.

Motorische Fertigkeiten und Perzeption

In diesem Workshop wird praktisch

aufgezeigt, welche Fertigkeiten
unsere Kinder für die Einschulung
August 2009 benötigen und wie
alltagsnah im häuslichen Umfeld
gefordert und gefördert werden
kann.

Das lese- und schreibreife Kind Praktische Übung für Zuhause

Lerne Positiv

Praktische Durchführung von Stra-
tegien im Bezug auf das spielende
Lernen, schulisches Lernen und Ler-
nen mit den Hausaufgaben

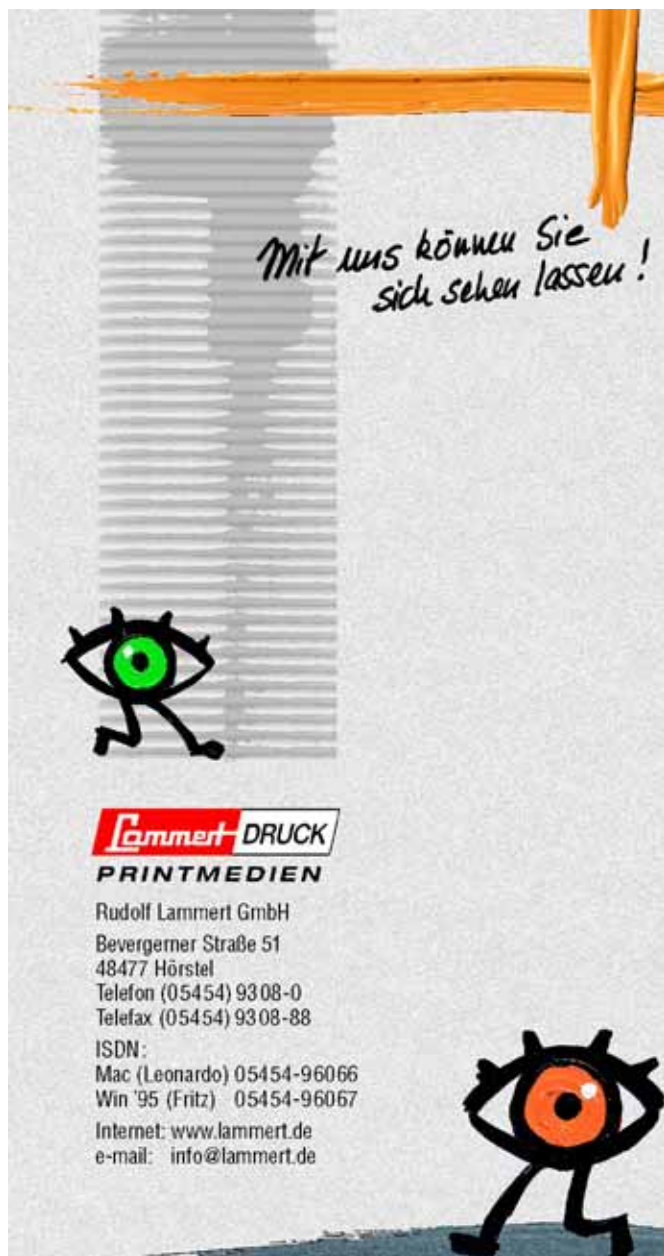
Laßt mir Zeit

Die selbstständige Bewegungs-
entwicklung des Kindes bis zum
freien Gehen (Vortrag).

Der Mann in anderen Umständen

Forum zum Thema „Vater wer-
den“ Austausch, Erfahrungen
und Ideen für eine große Her-
ausforderung

Ausführliche Informationen so-
wie Termine und Kosten können
Sie unter der Telefonnummer
05459/801790 erfahren.



*Mit uns können Sie
sich sehen lassen!*

Lammert-DRUCK
PRINTMEDIENT

Rudolf Lammert GmbH
Bevergerner Straße 51
48477 Hörstel
Telefon (05454) 9308-0
Telefax (05454) 9308-88
ISDN:
Mac (Leonardo) 05454-96066
Win '95 (Fritz) 05454-96067
Internet: www.lammert.de
e-mail: info@lammert.de

Pilze mit Pfiff

Der Pfifferling hat nun wieder Hochsaison

Wenn die Tage wärmer werden und erste warme Regenfälle oder Gewitter dampfende Wasserschwaden über Wälder und Wiesen aufsteigen lassen, dann beginnt die Pilzsaison. Einer der ersten Speisepilze ist der Pfifferling, der, obwohl er sich hier einer größten Beliebtheit erfreut, in Deutschland kaum in freier Natur zu finden ist.

Seine Besonderheit, neben dem aprikosenartigem Geruch und dem leckeren Geschmack, ist sein Pfiff. Wenn der frische Pilz in die Pfanne gegeben wird, fängt er an zu pfeifen. Dann schließen sich seine Poren und es tritt keine Flüssigkeit aus – die Pfifferlinge behalten so ihrem Biss. Werden sie zu heiß erhitzt, werden sie schwammig und zäh wie Gummi.

Der Pfifferling ist anfangs dotter- bis goldgelb. Der bis zu elf Zentimeter große Hut ist sein typisches Erkennungszeichen. Er ist polsterförmig gerollt und nach außen hin leicht aufgerollt. Die Hutunterseite ist mit unterschiedlich breiten, teils gegabelten und miteinander verbundenen Leisten bedeckt, die in den Pilzstiel auslaufen. Die Basis des Stiels ist immer schmaler, als der in den Pilzhut übergehender Bereich. Der Stiel ist besonders schmackhaft und fleischig. Es ist festes, faseriges Fleisch, das meistens gelb ist und angenehm nach Aprikosen riecht. Verarbeitet wird der Pfifferling meistens in der Pfanne und wird von der örtlichen Gastronomie gerne in saisonalen Gerichten verarbeitet. Roh kann man denn Pilz zwar auch verspeisen, jedoch schmeckt er dann ein wenig scharf und ist nicht besonders schmackhaft.

Der Pfifferling ist reich an Eisen und Vitaminen, wie zum Beispiel Vitamin A, und D sowie verschiedene Vitamin B-Varianten. Zudem enthält er wenig Kalorien.

Pfifferlinge haben jedoch ein besonderes Manko: Im Gegensatz zu ihren Verwandten wie den Steinpilz oder den Champignons kommt der Pfifferling in

heimischen Gefilden kaum vor. Zudem kann man ihn künstlich praktisch nicht anbauen. Für gewöhnlich findet man Pfifferlinge unter Kiefern oder Fichten. Hingegen kaum kommen sie in den in Deutschland weit verbreiteten Birken, Buchen oder Eichenwäldern vor. Daher kommen die meisten der jährlich rund 10.000 t verkaufter Pfifferlinge aus dem Ausland, überwiegend aus Osteuropa wie zum Beispiel Polen oder Litauen. Aber nicht nur in Mittel- und Osteuropa ist der Pfifferling verbreitet. Er und seine Unterarten kommen auch in Australien, Südamerika, Asien und Nordamerika vor. Der Pilz siedelt auf verschiedenen Waldböden. Am liebsten mag er es mäßig feucht und scheut auch keine nährstoffarmen Böden.

Wer frische Pfifferlinge kauft und sie zu Hause zubereiten will, wird schnell auf ein typisches Pilzproblem treffen: Oftmals möchte man letzte Sandreste von den Pfifferlingen abwaschen. Dabei saugen sich beim Waschen die Pilze voll mit Wasser. Das hat negative Auswirkungen auf die Zubereitung und den Geschmack. Daher werden Pfifferlinge nur leicht unter kaltem Wasser abgebraust und anschließend auf einem Küchenpapier zum Trocknen gelegt.

Jetzt ist Hochsaison für Pfifferlinge. Wer selber eine frische Zubereitung scheut, der kommt in den örtlichen Restaurants auf den Geschmack. Pfifferlinge schmecken hervorragend zu gebratenem Rind- und Schweinefleisch oder in Saucen. Lassen Sie sich von der variantenreichen Zubereitungsmöglichkeiten den Pfifferlinge geschmackvoll überzeugen.



Foto: eyewave - Fotolia.com

K.o.T. St. Marien Bevergern und der Jugendtreff St. Antonius

Das Herbstferienprogramm 2008
unter dem Motto Jugendtreffs im Doppelpack

Hörstel-Bevergern (do) Nach den Sommerferien sind die Treffs 14 Tage geschlossen. Beginn der Offenen Treffs ist am Montag, 25. August. Der Jugendtreff St. Antonius Hörstel bietet mittwochs, ab dem 27. August, Kochstudio & Hausaufgabenbetreuung von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr für Kinder im Alter von 7 – 10 Jahren.

Ab Mittwoch, 10. September gibt es in der Zeit von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr einen Gitarrenkurs für Anfänger. Alter ab 7 Jahre; Kosten 12 Termine 20 Euro.

Jumpstyl heißt eine Veranstaltung von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, die ab Dienstag, 9. September, läuft. Ab Donnerstag, 11. September, findet für Kinder ab 12 Jahren ein Gitarrenkurs für Fortgeschrittene in der Zeit von 16.15 Uhr – 17.45 Uhr statt. Kosten für 12 Termine: 20 Euro.

Die K.o.T. St. Marien Bevergern bietet folgende Angebote: Ab Dienstag, 26. August, Theater AG für Kinder ab 7 Jahren in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr. Ab Freitag, 29. August, findet in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr eine Schach AG für Kinder ab 10 Jahren statt.

Unter dem Motto „Der Hebst bockt“ stellen Michael Kijewski und Anna Hembrock das Herbstferienprogramm 2008 vor:

Am Samstag, 27. September, heißt es Selbstverteidigung für Mädels. In diesem Kurs werden Techniken zur Selbstverteidigung vermittelt und die Selbstbehauptung gestärkt. Außerdem erfahren die Mädels wie Jungen denken. Im Anschluss wird gegrillt. Der Kurs findet im Jugendtreff Hörstel von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt. Kosten: 10 Euro. Alter: ab 12 Jahren.

Am Montag, 29. September, heißt es von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr Schwimmen in den Niederlanden. Das Aquadrom in Enschede ist Ziel des Ausfluges. Was-

serratten kommen voll auf ihre Kosten. Kosten 8 Euro. Alter: ab 12 Jahren.

Am Dienstag, 30. September ist von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr Offener Treff in der K.o.T. St. Marien Bevergern.

Am Mittwoch, 1. September, wird von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr bei Hilckmann in Hörstel gekegelt. Kosten: 2,50 Euro. Für Kinder im Alter von 7 – 12 Jahren.

Am Donnerstag, 2. Oktober, ist von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr Offener Treff im Jugendtreff St. Antonius Hörstel.

In der 2. Herbstferienwoche bleiben die Treffs geschlossen! Start der offenen Treffs nach

Lockvogelangebote: Umsonst ins Geschäft gelockt

Ob Billig-Lebensmittel, preisgünstige Elektronikartikel oder Flugtickets zu Discountpreisen: Mit Schnäppchen wollen Händler möglichst viele Kunden in ihre Geschäfte locken. Doch manchmal sind die Sonderangebote schon nach einer Stunde ausverkauft oder zu Aktionsbeginn noch gar nicht vorhanden. Das verstößt gegen geltendes Recht, dagegen unternehmen können enttäuschte Verbraucher aber nur wenig. Laut Gesetz muss der Warenvorrat in der Regel für zwei Tage ausreichen. Beispiel: Ein Discounter muss sortimentsfremde Aktionsware mindestens drei Tage auf Lager haben (Urteil des OLG Düsseldorf v. 5.3.2002, Az: 20 U 130/01). Angaben wie „Einzelstücke“, „Ausstellungsstücke“, oder „Restposten“ deuten von vornherein auf ein beschränktes Angebot hin. Mit dem Hinweis „Solange der Vorrat reicht“ kann sich der Händler dagegen nur ausnahmsweise herausreden.

Tipp: Fordern Sie trotzdem den Geschäftsführer auf, die Ware zum Angebotspreis abzugeben oder das Produkt nochmal zu bestellen und weisen Sie ihn auf die irreführende Werbung hin.

den Ferien ab dem 13. Oktober. Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind erforderlich! Anmeldungen bei Michael Kijewski (Diplom Sozialpädagoge) unter 0162-7534507, (durchgehend

erreichbar). Veranstaltungsorte (sofern nicht außerhalb): K.o.T. Bevergern St. Marien, Am Baumgarten 4, 48477 Bevergern oder Jugendtreff St. Antonius, Osterwälderstr. 11, 48477 Hörstel.



Im Jahr 2006 führte die damalige Theater AG der K.o.T. Bevergern das Märchen Rumpelstilzchen auf: von links nach rechts: Leiter Michael Kijewski, Catharina Offenbergh, Anna Hembrock, Isabell Pelster, Nadine Schlesinger, Michael Engelbert und Stephanie Bloem.

Treffpunkt gepflegter Gastlichkeit

Gaststätte Sasse



Für unterschiedliche Anlässe, ob
Kindtaufe, Vermählung oder
Betriebsfest, stehen Ihnen unsere
Räumlichkeiten für 10 bis 180 Personen
zur Verfügung. Selbstverständlich darf
auch in unserer urgemütlichen
Scheune "Sasses Kotten" gefeiert
werden.
Wir bieten Ihnen für jede Festlichkeit
den passenden Rahmen und sind bei der
Organisation gerne behilflich.

Ihre Familie Sasse

* Restaurant * Kegelbahnen * Essen außer Haus * Gesellschaftsräume *

Telefon 05978 / 236 - Fax 05978 / 1487

Franz Josef Sasse, Hauptstraße 12, 48477 Dreierwalde



Der Citrusbock.



SHK
Gerdes

Gerdes

**Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnik GmbH**

Kreimershoek 9
Telefon: (0 54 59) 60 04
eMail: info@shk-gerdes.de

48477 Hörstel-Bevergern
Telefax: (0 54 59) 93 06-60
Internet: www.shk-gerdes.de



MSR
GERDES

**Gesellschaft für Mess-,
Steuer- und Regelungs-
technik mbH**

Kreimershoek 9
Telefon: (0 54 59) 93 06-0
eMail: info@msr-gerdes.de

48477 Hörstel-Bevergern
Telefax: (0 54 59) 93 06-60
Internet: www.msr-gerdes.de

**Haus- und Gebäudeautomation für Heizungs-
Lüftungs- und Klimaanlage**

Citrusbock ist aufgetaucht

Der Käfer ist sofort zu melden

Hörstel (ko) Die Globalisierung macht es möglich! Neben vielen unbewusst eingeführten Schädlingen in der Natur, man denke an den altbekannten Kartoffelkäfer (*Leptinotarsa decemlineata*) oder die rasant um sich greifende Rosskastanienminiermotte (*Cameraria ohridella*), taucht nun der als sehr gefährlich einzustufende Citrusbockkäfer (*Anoplophora chinensis*) in Nordrhein-Westfalen auf.

In seiner asiatischen Heimat zählt er zu den gefährlichsten Schädlingen, der mehr als 100 Laubbaumarten befällt. Dabei können sogar vitale Bäume nach stärkerem Befall absterben.

Nur durch Zufall ist der sicher sehr attraktive Bockkäfer in Deutschland gefunden worden. Eine Käuferin eines Fächerahorns „*Acer palmatum*“ fand einen Käfer am Ausbohrloch ihres frisch erworbenen Bäumchens. Von diesen Ahornbäumchen wurden 100.000 Exemplare in einer großen Supermarktkette verkauft. Daher bittet der Landesbetrieb Wald und Holz NRW alle Käufer, die in den letzten Monaten ein oder mehrere *Acer palmatum*-Bäumchen erstanden haben, diese intensiv auf Bohrspäne, Ausbohrlöcher und natürlich auf erwachsene

Käfer zu untersuchen. Bei Befall müssen die Bäumchen in einem Müllsack gut verschlossen werden, Käfer unbedingt einfangen. Der Fund ist bei Dr. Mathias Niesar, Telefon 02267 – 885740, mathias.niesar@wald-und-holz.nrw.de zu melden.

Die Larven des Citrusbockkäfers leben gut zwei Jahre im Holz der Bäume. Daher ist der Befall erst

an den nahezu runden 1,5 Zentimeter großen Löchern meistens in der Nähe der Wurzeln oder in den Wurzeln zu erkennen. Vor dem Schlüpfen kann man manchmal schon Bohrspäne am Stammfuß erkennen. Der Hauptflug der Käfer beginnt in Deutschland mit dem Juni. In Deutschland befällt der Käfer fast alle heimischen und eingeführten Laubbaumarten, wie zum Beispiel Ahorn, Erle, Hainbuche, Edelkastanie, Haselnuss, Zweigmispel, Weißdorn, Rotbuche, Esche, Walnuss, Maulbeerbaum, Pappel, Platane, Feuerdorn, Birne, Eiche, Essigbaum, Robinie, Weide, Schneeball und Ulme. Da der Käfer ebenso wie die Rosskastanienminiermotte oder der Kartoffelkäfer kaum auf Feinde trifft, kann er sich rasch und problemlos ausbreiten.

CAFÉ KLOSTERHOF
BEVERGERN
ENTSPANNEN • GENIEßEN • ERLEBEN



Mittagstisch - Kaffee/Kuchen
Abendkarte - Frühstück (auf Voranmeldung)
Am Markt 2, Telefon: 0 54 59 / 95 37
Tägl. ab 12.00 Uhr - Di Ruhetag

Hörsteler Ausbildungs- & Praktikumsbroschüre

Neuaufgabe soll im September erscheinen

Hörstel (pw) Bereits zum fünften Mal wurden die Gewerbetreibenden der Stadt Hörstel angeschrieben, um für die Teilnahme an der Ausbildungs- & Praktikumsbroschüre zu werben. In dieser Broschüre werden neben nützlichen Tipps zum Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Vorstellungsgespräch auch Ausbildungs- & Praktikumsstellen im gesamten Stadtgebiet vorgestellt.

Von Dreierwalde bis Riesenbeck/Birgte sind in jedem Jahr rd. 30 Firmen vertreten, die sich und ihre Ausbildungsberufe in Wort und Bild vorstellen. Im vergangenen Jahr waren es 29 Firmen, die 58 Ausbildungs- & Praktikumsstellen in 31 verschiedenen Berufen angeboten haben. Besonders viele Berufe werden im Bereich der Mechaniker, Büro- und Industriekaufleute und Elektroniker angeboten. Aber auch Auszubildende zum Maurer, Tischler, Dachdecker, Textillaboranten, Mediengestalter und Köche wurden im Stadtgebiet gesucht. In diesem Jahr hofft die Projektgruppe mehr als 30 Firmen für die Broschüre gewinnen zu können und das Angebot an Ausbildungsplätzen zu vergrößern. Vielleicht gibt es ja in diesem Jahr auch Ausbildungsplätze zur Arzthelferin, zum Maler/Lackierer oder gar Floristin? Firmen die sich noch nicht entschlossen haben teilzunehmen können sich unter stadtmarketin@gmx.net oder unter Telefon 05459 / 8050190 melden. Wir informieren Sie gerne.

**Grafschafter
Immobilien
agentur**

**Attraktive ETW
„Hof Bergmann“, Hörstel
Kaufpreis VHB
Tel.: 05459/8050170
www.grafschafter-immobilien-agentur.de**

**Treffpunkt
HAIR**

Inh. G. Kimmel
Heinrich-Niemeyer-Str. 50
48477 Riesenbeck
Tel. 0 54 54-6 71

Grillen, Freizeit, Camping

Den Sommer genießen!



199.-

Alu-Trekking-Bike
 Für Damen und Herren. 28", 21-Gang-SHIMANO-Kettenschaltung.
 Silber-schwarz. Mit umfangreichem Zubehör.



22.95

LANDMANN Grillwagen „Corso“
 Verstärkter Grillrost, verchromt. Mit Ablagefläche und
 Warmhalterost. Grillfläche ca. 48 cm Ø.



199.-

Schwimmbecken-Set
 Stahlwand verzinkt und lackiert, Handlauf und Bodenschienen aus
 Kunststoff, mit Stahlrohr-Leiter und Filteranlage, Förderleistung
 Pumpe ca. 2 m³/h. Winterfeste Ausführung, ca. 350 Ø x 90 cm tief.

hagebaumarkt

MACH DEIN DING!

www.bruns-bauzentrum.de

BRUNS

Josefstraße 10 • 48477 Hörstel
 Tel.: 0 54 59 / 93 51-18 • Fax: 0 54 59 / 93 5110

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 19.00 Uhr • Samstag 9.00 – 16.00 Uhr



Content Factory - Fotolia.com

Fette halten fit und gesund

Speiseöl enthält lebenswichtige Bausteine

Fett ist wichtig für den Menschen und hält den Organismus am Laufen. Es ist in passenden Dossierungen genauso wichtig wie Eiweiß oder Kohlenhydrate. Der Körper erhält durch Fett Energie, transportiert Vitamine und benötigt es für den Aufbau der Nervenzellen. Aber dieses Fett hat noch eine wichtige Funktion: Es ist Geschmacksträger beim Kochen. In den Körper gelangt es häufig durch Speiseöle beim Kochen.

Fett in Form von Speiseöl ist aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Wir finden es in verschiedenen Formen und sowohl in kalten wie auch in warmen Speisen. Als Grundstoff beim Braten oder Kochen und als Geschmacksträger in vielen Nahrungsmitteln stehen die verschiedenen Speiseölararten wie pflanzliche und tierische Fette auf dem täglichen Ernährungsprogramm. Doch da kommt auch eine Gefahr: Zwar benötigt der Körper Energie, die er zum Teil aus den Fetten zieht, doch übermäßiger Genuss kann vom Körper nicht abgebaut werden und lagert sich stattdessen an. Die Folge können Übergewicht und gesundheitliche Folgen sein. Experten empfehlen, die Dosis der täglichen Fettaufnahme auf maximal 80 Gramm pro Tag zu begrenzen. Jedoch weiß jeder, dass durch die Hohe Fettpräsenz im täglichen Leben sich das nur schwerlich einhalten lässt.

Wichtig für den menschlichen Körper ist auch die Art des Fetts. Je nach Art kommen so genannte Fettsäuren in unterschiedlichen Mengen in den Fetten vor. Diese unterscheidet man in gesättigte Fettsäuren (die vom Menschen nur schwer verdaut werden und eher im Körper eingelagert werden) und ungesättigte Fettsäuren, die der Körper speziell für seine Funktionen nutzt. Hinzu kommen mehrfach ungesättigte Fettsäuren als Untergruppe. Diese sind Bestandteile des Fetts, die der Körper gleich mehrfach nutzen kann. Während in den meisten tierischen Fetten gesättigte Fettsäuren vor-

kommen (weshalb übermäßiger Fleischgenuss auch dick macht) bestehen pflanzliche Fette wie Raps-, Oliven- oder Distelöl aus ungesättigten Fetten. Auch viele Salzwasserfische enthalten ungesättigte Fette, weshalb Fisch dem menschlichen Körper ungleich besser bekommt, als zum Beispiel Schweinefleisch.

Äußerlich kann man übrigens leicht erkennen, ob ein Fett viel gesättigte Fettsäuren (also die potentiellen Dickmacher) enthält, oder nicht. Ist viel gesättigte Fettsäure enthalten, sind die Fette bei Raumtemperatur fest und weisen einen hohen Schmelzpunkt auf. Diese sind besonders gut zum Anbraten, Backen oder Fritieren gut, da sie der hohen Hitze trotzen können. Fette mit einem hohen Anteil an ungesättigten Fettsäuren und der Untergruppe mehrfach ungesättigter Fettsäuren sind hingegen bei Raumtemperatur flüssig. Sie sollte man nicht zu stark erhitzen. Dazu zählen Raps-, Oliven- und Erdnussöl. Hingegen sollte man Leinen- und Distelöl, die überwiegend aus ungesättigten Fettsäuren bestehen, nur für kalte Gerichte, wie Salate, verwenden und überhaupt nicht erhitzen.

Je nach Geschmack sollte man beim Kauf darauf achtens wie das Öl hergestellt wurde, z.B. kalt- oder warm gepresst, ob naturbelassen oder raffiniert, gereinigt oder in einer anderen Weise aufgearbeitet. Das alles hat aber keine Auswirkung auf die Qualität des jeweiligen Speiseöls, als viel mehr auf den Geruch, den Geschmack oder den Verwendungszweck.



Unverzichtbar: Schulunfähigkeits-Vorsorge

Kann ein Kind die Schule oder Ausbildung nicht mehr absolvieren, gibt es keine gesetzliche Absicherung. AXA bietet deshalb schon **für Kinder ab acht Jahren** eine umfassende Schulunfähigkeits-Vorsorge, bei der sie gegen die finanziellen Folgen von Unfall und Krankheit geschützt sind.

Informieren Sie sich jetzt über alle Vorteile – rufen Sie uns an!



**AXA Generalvertretung
Heinrich Oechtering**

Heinrich-Niemeyer-Straße 6 · 48477 Hoerstel-Riesenbeck
Tel.: 0 54 54/9 96 96 · Fax: 0 54 54/9 96 97
E-Mail: heinrich.oechtering@axa.de

Oliven

Gefüllt und ungefüllt eine besondere Delikatesse

Es gibt grüne und schwarze Oliven. Mit Kern oder ohne, pur oder gefüllt. Dieser Bericht geht der Frage nach, wo und wie Oliven geerntet und anschließend weiter verarbeitet werden. Zusätzlich erfahren Sie mehr über den Wert der Olive und ihres Öls für die menschliche Gesundheit.

Die meisten Oliven wachsen im Sonnenstaat Spanien. Über 170 Millionen Olivenbäume soll es dort geben. An jeder Ecke und an jedem Weg findet man Olivenbäume. Das ist kein Wunder, denn in Spanien existieren perfekte Wachstumsbedingungen: Der sehr kalkhaltige Boden und das heiße Klima bieten perfekte Bedingungen für den Anbau von Oliven.

Die grünen Oliven enthalten wichtige Mineralstoffe wie Kalium und Magnesium. Zudem enthält die Olive Stoffe (u.a. Vitamin E), die vor hohen Cholesterinwerten und Herzinfarkt schützen. Das Öl der Oliven beeinflusst positiv die Blutfettwerte, da es einen hohen Anteil an einfach ungesättigter Fettsäure aufweist. Ernährungsexperten meinen sogar, dass man die Hälfte der täglichen Fettzufuhr in Form von einfach ungesättigten Fettsäuren aufnehmen soll, wie sie in der Olive und der mediterranen Küche oftmals vorkommen. So ist die Olive in der Mittelmeerregion ein wichtiger Bestandteil der täglichen Ernährung. Nicht von ungefähr sind Herzinfakte in den Mittelmeerländern seltener und die Lebenserwartung dort höher als in mitteleuropäischen Ländern.

Schwarze Oliven haben ähnlich positive Eigenschaften. Wer diese bevorzugt, sollte aber beim Kauf darauf achten, dass es echte schwarze Oliven sind. Es ist nämlich für Hersteller legal, grüne Oliven mit dem Stoff Eisenglukonat schwarz zu färben. Natürlich schwarz gereifte Oliven kann man daran erkennen, dass auch ihr Stein schwarz ist. Grüne Oliven haben einen grünen Stein. Echte schwarze Oliven sind im Geschmack intensiver. Jedoch enthalten schwarze Oliven auch mehr als das doppelte an Kalorien als grüne.

Der Olivenbaum wird schon seit vielen Tausenden Jahren rund um das Mittelmeer angebaut und zur Ölgewinnung genutzt – daher auch sein Zweitname Ölbaum. Noch immer werden die meisten Oliven zur Gewinnung von Olivenöl genutzt – nur etwa 10 % der Ernte wandern als ganze Oliven auf die Teller der Verbraucher. Die mediterrane Küche erhält ihren typischen Geschmack aus kaltgepressten Olivenöl. Es findet in Salaten, Vorspeisen oder Gewürzpasten gerne Verwendung. Italienische Pasta-Gerichte werden

stets mit einen Schuß Olivenöl gekocht oder sie werden nach dem Kochen in etwas Olivenöl geschwenkt, um den Geschmack zu steigern.

Oliven kann man von jungen Bäumen nach ca. fünf bis sieben Jahren ernten. Mit der richtigen Pflege und einem guten Platz

können einzelne Bäume bis zu tausend Jahre alt werden. Die Ernte findet noch immer per Hand statt: Dafür werden die Äste mit einer Art Rechen abgestreift und die Oliven fallen auf ein Tuch am Boden, welches die Erntehelfer dort zuvor ausgebreitet haben. Je nach Zeitpunkt

FIAT-Service
Autohaus M. Lux



Lütkenfelder Str. 14
Dreierwalde
Tel. 0 59 78 / 2 44
www.mobile.de/ah-lux

Foto:
Enrico Menichini
Fotolia.com



Foto: Giuseppe Porzani - Fotolia.com



Praxis für Krankengymnastik
und Physiotherapie

- manuelle Therapie
- manuelle Therapie „Maitland“
- Lymphdrainage Massage
- Reflexzonenmassage
- Fango, Heißluft
- Rehabilitation
- REHA-Sport
- Physio-Fitness
- **Wellness**

FRANS DETERINK

Bramhorne 6 - 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon 0 54 59 / 43 51 - Telefax 0 54 59 / 41 37

Praxis für Ergotherapie Karin Jansen



SI-Therapeutin • Elterntainerin bei AD(H)S

Bramhorne 6
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. (0 54 59) 80 26 75
Fax (0 54 59) 41 37

- Sensorische Integrationstherapie
- Therapie und Elterntaining bei AD(H)S
- Ambulante Rehabilitation
- Therapie nach Bobath
- Rheumabehandlung
- Hirnleistungstraining
- Hausbesuche

der Ernte und damit mit dem Reifegrad der Früchte variiert ihre Farbe. Junge Oliven sind

grün, ältere färben sich dunkelrot/schwarz.

Spanien ist aber nicht nur der weltweit größte Produzent von Oliven, sondern hier werden auch die meisten Oliven veredelt, denn frisch vom Baum schmecken Oliven bitter und sind ungenießbar. Dazu werden die Früchte mit einer Lauge behandelt und anschließend über einen bestimmten Zeitraum in einer flüssigen Salzlake gelagert.

Die Stoffe, die die Olive bitter machen, werden mit diesem Verfahren, das schon den alten Römern bekannt war, reduziert und zusätzlich wird der Aufbau des Fruchtfleisches verbessert.

Sortiert nach Größe und Bissfestigkeit der Früchte (abhängig vom Zeitpunkt der Ernte und von der Dauer der Veredelung) kommen die Früchte in den Handel. Schwarze Oliven werden reif geerntet. In Ländern wie Griechenland werden sie direkt mit der Salzlake oder einer Milchsäure behandelt. Dadurch wird der Geschmack intensiviert. Oft

wird die Lake durch die Zugabe von Thymian, Oregano oder Knoblauch verfeinert.

Feinschmecker lieben grüne Oliven mit festem Fleisch und einem süßlich-bitteren Geschmack, mit oder ohne Stein. Die Füllungen von gefüllten Oliven, die anstelle des Kerns ein leckeres Innenleben haben, bestehen gerne aus Paprika-, Peperoni- oder Zitronenpaste, Sardellen, Mandeln, Blauschimmel- oder Frischkäse. Industriell werden die Kerne von Maschinen aus den Oliven heraus geschoben. Moderne Anlagen können mehrere tausend Oliven in der Minute entkernen! Maschinen nehmen anschließend zum Teil auch die Befüllung vor. Füllungen wie Mandeln werden aber per Hand in die Olive geschoben und bleiben so unbeschädigt.

Schwarze Oliven sind nicht für eine Füllung geeignet, weil ihr Fleisch weicher ist und sie eher verderben.

Oliven sind eine beliebte Dekoration zu kalten Speisen, gerne aber auch zu pikanten Soßen. Besonders eignen sie

sich natürlich zu mediterranen Speisen. Der Geschmack der Oliven lässt sich einfach verstärken, wenn man sie klein hackt und mit Olivenöl übergießt. Genießer geben gerne Knoblauch, Anchovis und Kapern hinzu – es entsteht die südfranzösische Tapenade-Würzpaste, die zu knusprigem Baguette hervorragend schmeckt.

In der Mittelmeerregion nimmt man Oliven auch als Zutat zu warmen Speisen. Für italienische Tomatensoßen sind sie charakteristisch und können durch frische Kräuter wie Basilikum und Oregano weiter verfeinert werden. Fleisch lässt sich in solchen Soßen besonders schmackhaft garen oder Sie können Nudeln damit servieren.

In Italien findet man die Olive auch auf der Pizza.



David Mzareulyan - Fotolia.com

City Express

Mietwagen

Inh. Ludger Pottmeier

05459/1340

Personenbeförderung
Eil- u. Kurierdienst
Krankenfahrten
Dialysefahrten
Bestrahlungsfahrten
Flughafentransfer



**Burg-Apotheke
Bevergern**

Gesundheit im Herzen Bevergerns

Venenprobleme? Schwere, müde Beine?

In Deutschland leiden jede zweite Frau und jeder dritte Mann an einer Venenerkrankung. Müde, schwere Beine und Spannungsgefühle in den Waden sind die ersten Warnzeichen, dass die Beinvenen nicht in Ordnung sind.

Die Funktionsprüfung Ihrer Venen mit Hilfe eines elektronischen Messgerätes in unserer Apotheke dauert nur wenige Minuten.

Nehmen Sie sich die Zeit und vereinbaren Sie einen Test- und Beratungstermin in unserer

**Venenaktionswoche
vom 11. - 15. August
in Ihrer Burg-Apotheke!**

Ihre Apothekerin Christine Brenken
Lange Straße 22 - 48477 Hörstel-Bevergern - Telefon 0 54 59 / 66 44

Das etwas andere Interview...

Heute: Jürgen Baranowski



Jürgen Baranowski ist 55 Jahre alt und Versicherungskaufmann in der Stadt Hörstel. Er ist mit Edeltraut, geb. Wahlbrink aus Bevergern verheiratet. Zurzeit ist sein Büro auf der Langen Straße in Bevergern zu klein geworden, da das Gewitter mit dem einhergehenden Hagel am 29. Juni auf Peter und Paul riesige Schäden in Bevergern angerichtet hat.

Ihre Hilfe ist zurzeit sicher sehr gefragt?

Das kann man wohl sagen! Seit dem 1. Juli bin ich 25 Jahre Versicherungskaufmann hier in Bevergern. Schäden hat es immer mal durch Sturm, Hagel und auch Feuer gegeben. Aber das, was da am Sonntag vom Himmel kam, war für mich und meine Versicherung hier im hiesigen Raum neu. Schon am Sonntag direkt nach dem Hagel riefen die ersten Versicherten an. Ab Montagmorgen war mein Büro hier und in Riesenbeck an der Heinrich-Niemeyer-Straße von hilfesuchenden Menschen voll. Gut, sage ich da, dass es uns als Versicherung gibt. Denken sie mal daran, wie es vor gut 150 Jahren war! Helfen konnten damals nur Nachbarn, Freunde und Verwandte. Wer sich etwas mit der Geschichte der Versicherungen beschäftigt hat, weiß, dass damals die Bürgermeister bei Bränden in den Nachbarorten um Geldspenden gebeten haben.

Sie haben diesen Beruf nicht sofort gewählt?

Nein, eigentlich ist mein verstorbener Vater, Engelbert, der Auslöser. Der war nebenberuflich für dieselbe Versicherung tätig. Und als der 1982 starb, habe ich das dann zu meinem Beruf gemacht. Zuerst lernte ich bei Drees in Rheine technischer Zeichner. Dann war ich acht Jahre bei der Bundeswehr, erst hier in Dreierwalde und danach beim I. Corps in Münster. Und als das beendet war, ging ich zur Firma Averbek, Rheine. Dort begann ich meine zweite Lehre. Die Firma bot Betonsteine, Terrazzo, Fliesen und Badausbau an. Noch heute zehre ich von diesen Ausbildungen. So schnell kann mir keiner was vormachen.

Sicher haben Sie auch Hobbys, auch wenn Sie zurzeit nicht dazu kommen?

Nah klar. Ich arbeite gerne in meinem Garten. Repariere die meisten Dinge im und am Haus selbst. Da kann ich abspannen. Meine Frau und lieben die Türkei als Urlaubsland. Klar, als echte Bevergerner „Türken“. Und dann ist da

noch unser Wohnwagen. Da müssen wir einmal im Jahr mit los, meistens nach Holland.

Was sagen Sie zu Bevergern?

Die Bevergerner „Türken“ sind schon ein besonderer Menschenschlag! Aber genau das ist es, ich meine der Zusammenhalt unter diesen Menschen. Genauer kann man es gar nicht beschreiben. Das mögen wir beide, meine Frau und ich. Deswegen zieht es uns nur ab und zu in die Ferne. Zu Bevergern gehören auch die Vereine. Ich selbst bin im Bürgerschützenverein, natürlich im Sportverein Stella und im Heimatverein. Auch wenn ich wenig Zeit für die aktive Mitarbeit habe, meine Versicherung und ich wir unterstützen sehr gerne diese Vereine als lokale Garanten einer zumindest fast intakten Gesellschaft.

Neben vielen notwendigen Veränderungen in einer Gemeinschaft, wie es die Stadt Hörstel ist, unterstützen sie kulturelle Aktivitäten!

Ja, ich fahre mit meiner Frau und Freunden ein paar Mal im Jahr zu kulturellen Ereignissen, dazu zählt insbesondere kurz vor Weihnachten die Nokia-Night in Oberhausen, eine Mischung aus anspruchsvoller klassischer Musik und aktueller Popmusik. Im letzten Jahr habe ich mit Freunden auf der Freilichtbühne in Gelsenkirchen Jethro Tull gesehen und natürlich gehört. Das war schon spitze. In Münster war es dann Barkley James Harvest. Im Herbst geht's natürlich zu den Bullemännern nach Hörstel. Da kann ich entspannen, genießen und hole mir hier und da auch Anregungen für die örtliche Kultur.

Was ist für andere Kommunen an der Stadt Hörstel nachahmenswert?

Da kann ich mich auf ihre letzte Frage beziehen. Die vielen Kulturereignisse, die von ehrenamtlichen Personen auf die Beine gestellt werden. Denken Sie nur an die Folkfestivals am Nassen Dreieck, der Vortrag zur Mythologie des Waldes im Wald des Kloster Gravenhorst oder an die Aufführung der Lutherbibel im Klosterhof. Aber auch das Bevergerner Heimathaus, Reinings und Knollmanns Mühle, das Landwirtschaftsmuseum in Riesenbeck oder das Kloster Gravenhorst. Die ehrenamtliche Betreuung und die genannten Aktivitäten, die suchen sie vergeblich in anderen ähnlich gestalteten Orten.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtmarketing Hörstel e.V.

Anschrift:

c/o Ulrich Borowski, Vennweg 29,
48477 Hörstel-Bevergern

Internet:

www.
stadtmarketing-hoerstel.de

eMail:

Anzeigen:
info@as-multimedia.de
Redaktion:
Stadtmarketing@gmx.net

Redaktionsleitung:

Petra Wall (pw)

Redaktion:

Gisela Althelmig (ga), Brunhild
Determann (bd), Christian All-
rogge (ca), Mona Otten (mo)
sowie Dorothea (do) u. Dr. Klaus
Offenberg (ko)

Korrekturen:

Petra Wall (pw)

Layout und Anzeigen:

Andreas Schöwe (as)

Druck:

Lammert Druck, 48469 Hörstel

Auflage:

8.300 Exemplare

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreis-
liste vom 01.01.2003

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte, Fotos und Druck-
vorlagen etc. wird keine Haftung
übernommen. Die Veröffent-
lichung und Kürzung derselben
behalten wir uns vor.

Namentlich gekennzeichnete
Artikel stimmen nicht unbedingt
mit der Meinung der Herausge-
ber überein. Artikel die mit P.D.
gekennzeichnet sind, entstammen
dem Presse-Dienst der jeweiligen

Firma bzw. des Vereins. Änderun-
gen und Kürzungen behalten wir
uns auch hier vor.

Für eventuelle Schäden durch
fehlerhafte Anzeigen oder für
fehlerhafte Anzeigen selber wird
Haftung nur bis zur Höhe des
entsprechenden Anzeigenpreises
übernommen.

Alle Rechte vorbehalten. Nach-
druck, auch auszugsweise, nur
mit schriftlicher Genehmigung
des Herausgebers.



Gaststätte Ottenhues



im Ortskern von Birgte

Biergarten • überdachte Terrasse

• **reichhaltige Speisekarte**

u.a. eine Vielzahl von Schnitzel-Variationen

Tecklenburger Straße 22

48477 Riesenbeck-Birgte

Tel.: 0 54 54 / 71 08

www.stefan-ottenhues.de



Hembrock IT-Consulting

**Support und Service für
Hardware, Netzwerk, Internet
und vieles mehr.**

Hembrock IT-Consulting · Talstraße 7 · 48477 Hörstel
Telefon 0 54 59-9 33 00 · Fax 0 54 59-93 30 22
E-Mail info@hembrock.de · www.hembrock.de

**Grafschafter
Immobilien
agentur**

- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung
- Schlüsselfertiges Bauen

Tel.: 05459/8050170

www.grafschafter-immobilien-agentur.de



**NORBERT
NIERMANN**

Tischlerei

Innenausbau

Küchengestaltung

Rodder Straße 44

48477 Hörstel-Bevergern

Tel.: 05459 / 4055

Fax: 05459 / 1233

**Jetzt Deka-Fonds-Anteile gewinnen:
50 x 10 000 €
bis 31.08.08 in Ihrer Sparkasse.
+ Extrapreise rund um Olympia!**
Bundesweites Gewinnspiel
von Sparkassen und Deka Investmentfonds.

**Mit dem
Finanz-Check auf
GOLDKURS
„Deka“**

Olympia Partner Deutschland

Sparkassen-Finanzgruppe

**Finanziell in Topform mit dem
Sparkassen-Finanzkonzept.**
Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

**Kreissparkasse
Steinfurt**

Lassen Sie Ihr Geld für sich schwitzen! Zuerst testen wir, wie fit Ihr Geld schon ist. Mit dem Finanz-Check. Dann erstellen wir Ihnen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihr ganz persönliches Trainingsprogramm. Damit Sie in allen Disziplinen dauerhaft in Topform sind. Mehr in Ihrer Filiale oder auf www.ksk-steinfurt.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**
Teilnahme am Gewinnspiel auch online möglich.